

# freising er leben

Das Gäste-Magazin  
für Freising 2011/12



Gastgeber,  
Führungen,  
Informationen  
und viele  
Freizeit-  
Angebote

Bayern

LET  
GOOD  
THINGS  
HAPPEN

Mercure



**Mercure Hotel München Airport Freising**

Dr.-von-Daller-Straße 1-3 · 85356 Freising  
Tel.: 08161 / 5320 · Fax: 08161 / 532100  
E-Mail: h5412@accor.com

**700 Hotels weltweit**  
mercure.com

## Inhalt



### Genuss für Leib und Seele

Freising ist eine Stadt des Glaubens und deshalb auch eine Stadt der altbayerischen Wirtshauskultur

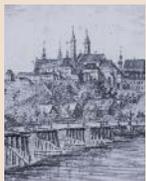
Seite 4



### „Wer Freising nicht gesehen hat, der kennt Altbayern nicht“

Freising – historisch sehenswert und der Zukunft aufgeschlossen

Seite 6



### Die Geschichte Freising's im Überblick

Die Geschichte einer Stadt, zu deren Vorzügen die heitere Gelassenheit zählt

Seite 10



### Life Sciences – die Zukunft beginnt jetzt

Freising's geistig-kulturelle Traditionen als Wegbereiter für den modernen Wissenschaftsbetrieb

Seite 11



### Benedikt XVI. – Sein Freising

Der Papst und seine engen Beziehungen zu Freising

Seite 13



### Freising-Information

|                               |       |
|-------------------------------|-------|
| Im Herzen Bayerns .....       | S. 14 |
| Veranstaltungen 2011/12 ..... | S. 15 |
| Stadtführungen .....          | S. 16 |
| Spezialangebote .....         | S. 18 |
| Veranstaltungsorte .....      | S. 20 |
| Tagungshotels .....           | S. 22 |
| Stadtmuseum .....             | S. 23 |
| schafhof .....                | S. 23 |
| Flughafen Besucherpark .....  | S. 25 |
| Freisinger Gartentage .....   | S. 25 |
| Impressum .....               | S. 25 |
| Freisinger Rosengarten .....  | S. 26 |
| Gastgeber .....               | S. 28 |
| Freising A-Z .....            | S. 32 |
| Plan Altstadt .....           | S. 34 |



Liebe Freising-Besucher,  
verehrte Altbayern-Entdecker,  
werte Gäste aus nah und fern,  
liebe Freisingerinnen  
und Freisinger!

„Wer Freising nicht gesehen hat, der kennt Altbayern nicht“ – so formulierte es einst der Kulturhistoriker Wilhelm Heinrich Riehl (1823–1897). Wer Freising heute für sich entdeckt, erlebt eine moderne, zukunftsorientierte Universitätsstadt, die stolz und achtsam mit ihrer großen Geschichte umgeht und doch täglich beweist: Hier, in der ältesten Stadt zwischen Regensburg und Bozen, schlägt das „Herz Altbayerns“ im Takt des 21. Jahrhunderts.

Seit Jahrhunderten steht die alte Bischofsstadt für Wissenschaft, Bildung, Kunst und Kultur. Früher waren hier Theologie, Philosophie und Geschichtsforschung zu Hause, heute sind es vor allem die Life Sciences, die den modernen Lehr- und Forschungsbetrieb prägen. Die Stadtsilhouette mit den beiden charakteristischen Erhebungen macht neugierig auf die hervorragende Präsenz von großer Geschichte und spannender Gegenwart: Der Domberg steht für das geistig-kulturelle Zentrum des alten Bayern, der Weihenstephaner Berg für den international renommierten, naturwissenschaftlichen Campus. Zwischen den Bergen lädt die Altstadt zum Bummeln, Entdecken und Staunen über eine Fülle von Sehenswürdigkeiten.

Lassen Sie sich ein auf Kultur und Brauchtum, auf Tradition und Lebensart und überzeugen Sie sich selbst, warum unsere abwechslungsreiche Stadt zu einem wichtigen, lohnenden Ziel für den Tages- und Tagungstourismus geworden ist.

Erleben Sie Freising – Sie sind immer herzlich willkommen!

Dieter Thalhammer  
Oberbürgermeister



# GENUSS FÜR LEIB & SEELE

Freising ist eine Stadt des Glaubens und deshalb auch eine Stadt der Wirtshäuser und der altbayerischen Wirtshauskultur. Nach einem ausführlichen Besichtigungsprogramm in berühmten Kirchen und deutschlandweit bekannten Museen ist Brotzeit angesagt: Den Leib zu stärken, damit die Seele sich freut. In einer der Wirtsstuben mit der behaglichen Atmosphäre.



freising  
er leben

**N**icht von ungefähr liegt die „Älteste Brauerei der Welt“ in Freising: Weihenstephan. Und natürlich war es ein Kloster, das dem Hl. Stephanus geweiht war, das vor mehr als 1000 Jahren bereits Bier gesotten hat. Heute erinnert auf dem Nährberg nur mehr wenig, z.B. das Korbinansbrünnerl, an die braukundigen Benediktiner.

Die Verbindung zwischen Kirche und Wirtshaus war in Bayern schon immer eng und gehört auch heute noch zum barocken Lebensgefühl Altbayerns. Die Domtürme wachen über den Glauben und darüber, dass auch das Leben nicht zu kurz kommt. Opulente Speisekarten an hohen Festtagen, der sonntägliche Frühschoppen nach der Messe und natürlich das Starkbier, das den Mönchen damals das strenge Fasten überstehen half. So streng gefastet wird heute nicht mehr, dafür ist die Starkbiersaison mittlerweile zu Bayerns 5. Jahreszeit

geworden. Leib und Seele gehören zusammen. Nirgendwo weiß man das besser als unter dem Domberg.

Es gibt viele sehenswerte Kirchen in Freising: den prachtvollen Dom mit seiner geheimnisvollen Krypta, die Hofkapelle und die frühgotische Taufkirche St. Johannes auf dem Domberg, die Stadtpfarrkirche St. Georg oder die barocke Kirche des ehemaligen Prämonstratenserstiftes Neustift, die Gottesackerkirche oder St. Klara. Man kommt aus dem Staunen ob all der Schönheit nicht heraus. Deshalb ist es besonders gut, dass es auch viele Wirtshäuser gibt in der Freisinger Altstadt. Mit einer Speisekarte voll bayerischer Schmanckerl und einem süffigen Bier. Da ist es gut sein, da kann man sich zurücklehnen und mit dem Tischnachbarn einen Ratsch beginnen. Über Gott und die Welt, und wie wenig man eigentlich braucht, damit Leib und Seele genussvoll zusammengehalten werden.



*„Wer Freising  
nicht gesehen hat,  
der kennt  
Altbayern nicht“*

*(W. H. Riehl)*

**Freising ist beides:  
alt und jung, historisch  
sehenswert und zukunfts-  
gerichtet aufgeschlossen.**

**Hier stoßen sich die  
Welten. Die Domtürme  
wachen über eine alte  
Stadt, in der junges und  
modernes Leben pulsiert.  
Und über allem liegt ein  
Hauch von Gelassenheit  
und Ausgeglichenheit.**

**freising  
er leben**

Es war um das Jahr 720, als der Missionar und nachmalige erste Bischof Freising, Korbinian, über die Alpen nach Rom zog. In einer dunklen Nacht mitten in den Bergen fraß ein hungriger Bär das Lastpferd Korbinians auf. An seiner Stelle aber musste der Bär jetzt das Gepäck Korbinians bis nach Rom tragen, von wo ihn der Heilige wieder in die Wildnis entließ. Über diese Legende ist der bepakte Bär in das Stadtwappen Freising gekommen. Im alten fürstbischöflichen Wappen ist obendrein noch ein Mohr zu sehen. Warum der dort hineingekommen ist, verschwindet im Dunkel der Geschichte. Es gibt auch keine Legende darüber. Aber auch seine Figur ist so sehr mit Freising und seinem Domberg verschmolzen, dass Papst Benedikt den



Bären und den Mohren in sein Wappen übernommen hat, um an seine Freisinger Vergangenheit zu erinnern.

#### **Mons doctus**

Der Domberg. Hier muss man sich die Keimzelle Freising denken. Hier stand die Herzogspfalz der Agilolfinger. Und der Dom überragt den Ort, an dem sich die erste Marienkirche Freising befand.

Von weit her ist dieser Domberg zu sehen. Und er hat früher noch viel imposanter ausgesehen. Auf alten Ansichten kann man eine vieltürmige Silhouette erkennen, die weithin von der Bedeutung der geistlichen Residenzstadt, die Freising bis zur Säkularisation 1802/03 war, kündete. Hier lag das Regierungszentrum sowohl des



Die Reliquien des Hl. Korbinian ruhen in der Krypta und werden in feierlicher Prozession ausgestellt



Das übergroße Gemälde von Peter Paul Rubens lenkt die Blicke der Betrachter auf die Geschehnisse am Altar



Aus der Vogelperspektive ist die komplexe Anlage des Dombergs mit seinen Bauwerken aus verschiedenen Jahrhunderten besonders deutlich sichtbar



Bistums Freising wie auch des Hochstifts Freising, also des weltlichen Fürstenstaates mit seinen vielen, in Bayern, Österreich, Krain, Tirol und der Steiermark gelegenen Besitzungen. Über beides regierte der Fürstbischof, der eben Fürst und Bischof gleichermaßen war.

Das Leben manchmal schwer machten ihnen die bayerischen Herzöge und Kurfürsten, die immer wieder versuchten, die Macht des Fürstbischofs in seiner Stadt und in seinen anderen Besitzungen einzuschränken. Zu einem für die weitere Entwicklung der Stadt Freising besonders einschneidenden Ereignis kam es 1158: in diesem Jahr gelang es dem Bayernherzog Heinrich dem Löwen die Zollrechte der Föhringer Brücke, die dem Bischof von Freising gehörten, in den damals kleinen Ort München herüberzuziehen. Wie, weiß man

nicht genau. Bischof Otto I. wehrte sich zumindest teilweise erfolgreich gegen diese „Enteignung“. Die Münchner mussten einen Teil der Zolleinnahmen nach Freising abführen. Und zwar bis 1803.

### Hort der Gelehrsamkeit

Der genannte Bischof Otto I. (1138–58) gilt als einer der größten Geschichtsphilosophen des Mittelalters. Als erster bayerischer Geschichtsschreiber überhaupt aber wird Bischof Arbeo von Freising (764–83) genannt.

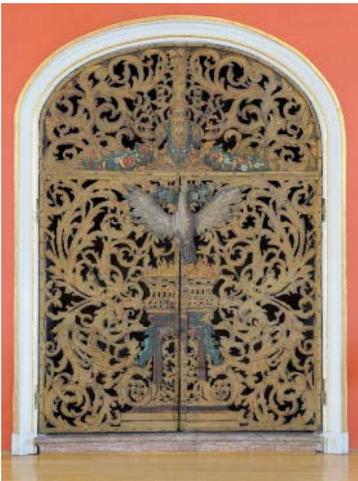
Und die Gelehrsamkeit hat Freising nie verlassen. Das zeigt sich nicht nur in einem der schönsten Bibliothekssäle Bayerns, dem Barocksaal der Dombibliothek, sondern zum Beispiel auch unten im Saal der ehemaligen fürstbischöflichen Hochschule, als Asamtheater heute der



Am Innenportal wacht die Steinplastik von Friedrich I. Barbarossa über den Dom



Der romantische Innenhof der Fürstbischöflichen Residenz ist heute Teil des Kardinal-Döpfner-Hauses, des Fortbildungszentrums der Erzdiözese München-Freising



Der Vogel Phönix, aus dem Feuer neu geboren, ziert das Kamingitter im ehemaligen Tafelzimmer der Fürstbischöfe aus dem 17. Jahrhundert



Die Kirche des Prämonstratenserordens in Neustift wurde 1756 im Stil des Rokoko umgestaltet

schönste Veranstaltungsort Freising. Er wurde von Georg Asam ausgeschmückt. Seine beiden Söhne, Egid Quirin und Cosmas Damian Asam, schufen mit der spätbarocken Umgestaltung des Freisinger Doms ein festlich leuchtendes Meisterwerk.

Dass der Dom aus romanischer Zeit stammt, sieht man noch deutlich an der Fassade und am inneren Portal. Und natürlich in der Krypta, in der nicht nur der heilige Korbinian seine letzte Ruhe gefunden hat. Ihren magischen Mittelpunkt bildet die sogenannte Bestiensäule, auf der eine sanfte Frau mit Blume über schauerliche Bilder herrscht: da kämpfen Ritter gegen Ungeheuer und werden von ihnen verschlungen. Leider verstehen wir die zugrundeliegende Bildsprache heute nicht mehr.

Auch die Renaissance und andere Baustile sind auf dem Domberg vertreten. Im Fürstengang sind die Fürstbischöfe Freising im Portrait versammelt. Und man kann sie studieren: fromme und in-sich-gekehrte Kirchenmänner, fürstlich-selbstbewusste Herrscher: jede Zeit hatte die Bischöfe, die sie gerade brauchte, um das Freisinger Schiffchen durch die Fährnisse der Geschichte zu steuern. Im Diözesanmuseum, der

größten kirchlichen Kunstsammlung Deutschlands, „Freising's geistlicher Pinakothek“, wie der Kunsthistoriker Herbert Schindler einmal gesagt hat, kann man Freising's Bedeutung im Lauf der Jahrhunderte anhand ausgewählter Ausstellungsstücke nachvollziehen.

### Im Schatten der Domtürme

Die Bürgerstadt, das alte Freising, schmiegt sich um den Domberg. Bis ins späte 14. Jahrhundert hinein war Freising der geistige und kulturelle Mittelpunkt des alten Bayern. Später wurde eine wohlhabige Landstadt aus ihr, der bis heute die Atmosphäre einer ruhigen und heiteren Gelassenheit anhaftet. Mit Häusern, die mit ihren Rokokofassaden von Wohlstand und Besitz zeugen, mit dem Rathaus und der St. Georgskirche aus dem 15. Jahrhundert, deren barocker Turm hinüber grüßt zur Kirche St. Peter und Paul, deren zugehöriges Prämonstratenserstift schon von Bischof Otto I. (um 1142) gegründet wurde und heute als Landratsamt dient. Der Neubau der Kirche wollte dem Dom nichts nachgeben und wurde 1756 von Künstlern wie von Franz Xaver Feichtmayr, Johann Baptist Zimmermann und Ignaz Günther zu einem Juwel des bayerischen Rokoko gestaltet.





## Die Geschichte Freisings im Überblick

Nicht erst die Agilolfinger Herzöge besiedelten den markanten Domberg. Dass der etwas Besonderes ist, wussten schon die Menschen aus der Jungsteinzeit. Mit dem Hl. Korbinian wurde Freising zum geistig-kulturellen Zentrum Altbayerns und später ein unabhängiges Fürstbistum. Es dauerte bis in das 13. Jahrhundert, bis sich München aus der Vorherrschaft Freisings befreien konnte und die Machtverhältnisse sich umkehrten. Die bayerische Landstadt versank nach 1800 in einer Art Dornröschenschlaf, aus dem sie von ihrer alten Tugend, der Gelehrsamkeit, wieder aufgeweckt wurde. Heute ist Freising eine junge Universitätsstadt, zu deren Vorzügen die heitere Gelassenheit zählt.

**etwa 4200 v. Chr.** Die ersten Siedlungsspuren auf dem Domberg stammen aus der Jungsteinzeit.

**etwa 1700–1500 und 1200–700 v. Chr.** Für zwei Zeitphasen der Bronzezeit sind auf dem Domberg überregional bedeutende Höhensiedlungen belegt.

**um 700 n. Chr.** Die Agilolfinger-Herzöge errichten auf dem Domberg eine Pfalz. Regensburg, Passau, Salzburg und Freising sind die Hauptorte ihres altbayerischen Herzogtums.

**um 720** Die Agilolfinger rufen den westfränkischen Wanderbischof Korbinian nach Freising. Er ist der erste Bischof in Freising und wird bis heute als Stadt- und Bistumspatron verehrt.

**739** Durch den heiligen Bonifatius erfolgt die Gründung der Bistümer Regensburg, Passau, Salzburg und Freising. Freising wird Bischofsstadt.

**996** Kaiser Otto III. verleiht das Marktrecht für Freising. Mit dieser Urkunde tritt erstmals die „bürgerliche“ Siedlung am Fuß des Dombergs ins Licht der Geschichte.

**1021** Auf dem Weihenstephaner Berg, dessen Tradition ebenfalls bis ins 8. Jahrhundert zurückreicht, wird eine Benediktinerabtei gegründet.

**1142** Bischof Otto von Freising gründet östlich der historischen Stadt das Prämonstratenserklöster Neustift.

**1158** In diesem Jahr stirbt Bischof Otto von Freising. Der große Politiker und Gelehrte ist die bedeutendste Gestalt unter den Bischöfen des alten Bistums Freising. In selbe Jahr wird traditionsgemäß die Gründung Münchens datiert. Der Nachbarort entsteht in Abhängigkeit Freisings, läuft der Bischofsstadt in den folgenden Jahrhunderten jedoch den Rang ab.

**um 1300** Der Freisinger Mohr erscheint im Wappen der Freisinger Bischöfe. Als Fürstbischöfe des Heiligen Römischen Reiches herrschen sie über ein kleines weltliches Territorium mit Besitzungen bis in Österreich und Slowenien.

**1724** Fürstbischof Eckher begeht die tausendjährige Wiederkehr der Ankunft des heiligen Korbinian mit einer großen Jubiläumsfeier. Die Ausstrahlung der barocken Residenzstadt erreicht nochmals einen besonderen Höhepunkt.

**1802/03** Im Zuge von Mediatisierung und Säkularisation wird das weltliche Territorium des Freisinger Fürstbischofs Kurbayern eingeleibt. Stifte und Klöster werden aufgehoben, der Bischofssitz 1821 nach München verlegt, das Bistum zum Erzbistum „München und Freising“ erhoben. Die fürstbischöfliche Residenzstadt wird bayerische Landstadt. Schulen, Behörden und Militär prägen nun ihr Profil. Auf dem Domberg entstehen Einrichtungen für die Priesterausbildung im neuen Erzbistum. In den Gebäuden der säkularisierten Benediktinerabtei Weihenstephan wird 1803 eine staatliche Forstschule eingerichtet.

**1858** Die Eisenbahnstrecke München-Landshut wird eröffnet.

**1945** In den letzten Tagen des 2. Weltkrieges, am 18. April, wird das Areal um den Freisinger Bahnhof bombardiert.

**1968** Der Domberg organisiert sich neu. Hochschule und Priesterseminar werden aufgelöst bzw. nach München verlegt. In den folgenden Jahren entstehen das Bildungszentrum Kardinal-Döpfner-Haus und das Diözesanmuseum.

**1972** Im Zuge der Gebietsreform verliert Freising die 1862 verliehene Kreisfreiheit und wird Große Kreisstadt.

**1992** In unmittelbarer Nachbarschaft wird der neue internationale Münchner Flughafen eröffnet.

**1994** Im bayerischen Landesentwicklungsprogramm erfolgt die Höherbewertung Freisings vom „Mittelzentrum“ zum „möglichen Oberzentrum“. Zu den wichtigsten Standortfaktoren gehört das internationale grüne Lehr- und Forschungszentrum Weihenstephan. Die Arbeitslosenquote des Arbeitsamtsbezirks ist kontinuierlich die niedrigste im Bundesgebiet.

**2006** Mit großer Besorgnis verfolgen die Freisinger die Pläne der Flughafen München GmbH für eine dritte Start- und Landebahn. Papst Benedikt XVI., dessen Lebensweg mit Freising eng verbunden ist, besucht am 14. September die alte Bischofsstadt.



# Life Sciences – die Zukunft beginnt jetzt



freising  
er leben

## Wie der „Nährberg“ auch zum „Lehrberg“ wurde

Der Heilige Korbinian soll auf dem Weihenstephaner Berg das Brunnlein aus dem Fels geschlagen haben, aus dem heute noch das Wasser fließt. Von der ehemaligen Benediktinerabtei haben nur wenige Überreste die Zeiten überdauert. Und wie überall haben auch die Mönche von

Weihenstephan Bier gebraut. Weil das Bier in Bayern zu den Grundnahrungsmitteln zählt, wurde der Weihenstephaner Berg bald „Nährberg“ genannt. Sicher sind die gelehrten geistlichen Herren oft, tief in Gespräche und Gedanken versunken, den Weg von einem zum anderen Berg gewandelt und haben sich ein Bier gegönnt. Schon um dem bayerisch-blauen Himmel



Im Biergarten von Weihenstephan spürt man immer noch ein Stück bayerischer Gemütlichkeit



Das Salettl diente früher als Gartenhaus der Weihenstephaner Mönche. Die Benediktiner gibt es hier schon lange nicht mehr



freising  
er leben

gewachsen zu sein. Daraus hat sich im Lauf der Jahrhunderte eine rege Zusammenarbeit entwickelt. Die Weihenstephaner Brauerei soll die älteste der Welt sein und die Studi-  
enfakultät für Brauwesen und Lebensmitteltechnologie, die sich aus dem altherwürdigen Können gespeist hat, gilt heute als eine der modernsten im internationalen Maßstab. Die Traditionen des Klosters, vor allem im Gartenbau, haben den Boden bereitet für all die Institute und Lehrstühle, die auch aus dem Nährberg einen „mons doctus“ gemacht haben. Und einen sehr modernen und zukunftsweisenden dazu.

### Das grüne Zentrum

Wissenschaftszentrum Weihenstephan heißt er heute. Hier hat die Technische Universität München alle Forschungskompetenzen der Life and Food Sciences gebündelt, um zukunftsfähige Lösungen für existenzielle Herausforderungen wie Welternährung, Rohstoffmangel und Klimawandel zu finden. Ein "gelehr-

ter" Wissenschaftsberg also, auf dem die Weichen für die Zukunft gestellt werden – für uns und für die ganze Welt.

Deshalb ist es auch selbstverständlich, dass sich hier Forscher und Wissenschaftler aus der ganzen Welt die Klinke in die Hand geben. Um Forschungsergebnisse auszutauschen und zu diskutieren, zu arbeiten, zu studieren und gelehrte Gespräche

### Das muss man gesehen haben: Den Staudensichtungsgarten, den Campus mit seinen modernen Kunstwerken, den Biergarten

zu führen. Das geht wie früher schon besonders gut beim Spazierengehen. Im Staudensich-

tungsgarten der Versuchsanstalt für Gartenbau zum Beispiel. Er ist der größte und wichtigste Deutschlands. Oder im Hofgarten des ehemaligen Klosters. Und unversehens findet man sich unter den Kastanien des Biergartens und kehrt ein. Denn so modern die Brauerei auch ist, hat sie darüber nicht ihre Sinnstiftung vergessen. Im Bräustüberl und seinem schattigen Biergarten kann man behaglich Brotzeit machen. Das Bier und der „Obatzte“, ein angemachter Camembert, sind weit über die Region hinaus berühmt.



Und recht genossen, dient auch das Bier zur Förderung der Gedanken. Schon auf manches Bierfilzl wurden weltbewegende Geistesblitze gekritzelt.

### Moderne Kunst

Dann hat man auch Kraft und Muße, um weiter zu spazieren. Denn Freising war immer eine Kunststadt, die auch der modernen Kunst im Stadtbild ihren Raum gibt. Auf einem Spaziergang über den weitläufigen Campus kann man sehen, wie Landschaft, moderne Architektur und Kunst zusammenpassen und einen ganz eigenen Stellenwert gewinnen. Prominente Künstler wie Fritz König, Alf Lechner oder Ernst Hermanns haben mit ihren Arbeiten dazu beigetragen, der Moderne in dieser alten Stadt zu großem und unverzichtbarem Gewicht zu verhelfen.



# PAPST BENEDIKT XVI. SEIN FREISING

Im Wappen von Papst Benedikt XVI. weisen gleich zwei Elemente auf seine Freisinger Vergangenheit hin: der legendäre Bär des Hl. Korbinian und der Freisinger Mohr. Tatsächlich gibt es vielfältige und tiefe Bande, die Joseph Ratzinger mit der Bischofsstadt verbinden. Er besuchte das Priesterseminar auf dem Domberg und wurde 1951 gemeinsam mit seinem Bruder Georg im Freisinger Dom zum Priester geweiht.

Ab dem Wintersemester 1954/55 vertrat er den Lehrstuhl für Dogmatik und Fundamentaltheologie an der Freisinger Hochschule und bezog eine Wohnung auf dem Domberg. Er gehörte zu den herausragenden Professoren dieser berühmten Hochschule und hat Generationen von Studenten nachhaltig geprägt.



Papstrelief auf dem Domberg



Als Erzbischof von München und Freising kam er oft in die Stadt, deren Dom die Konkathedrale des Erzbistums ist. Zum Abschied nach Rom erhielt der damalige Kardinal Ratzinger die Goldene Bürgermedaille. Noch 2004 kam er zu privaten Besuchen nach Freising.

Als er vom 9. bis 14. September 2006 seine altbayerische Heimat und natürlich Freising besuchte, war er bereits Papst und trug sich als Benedikt XVI. in das Goldene Buch der Stadt ein.

Zu Beginn des Jahres 2010 wurde dem Heiligen Vater wegen seiner großen Verdienste die Ehrenbürgerwürde der Stadt Freising verliehen. Zum Korbiniansfest desselben Jahres wurde zur Erinnerung an den Papst ein Bronzerelief an der Einfahrt zum Domhof angebracht.



## Freising liegt mittendrin

Mit seiner zentralen Lage im Herzen Altbayerns ist Freising auch ein perfekter Ausgangspunkt um Bayerns Städte und Sehenswürdigkeiten zu entdecken.

### Zum Beispiel:

|                      |       |            |        |
|----------------------|-------|------------|--------|
| Flughafen München    | 5 km  | Deggendorf | 100 km |
| München, Marienplatz | 43 km | Regensburg | 102 km |
| Landshut             | 35 km | Passau     | 158 km |
| Ingolstadt           | 57 km | Nürnberg   | 144 km |



Aber wo immer auch die Gäste Freising ihre Ziele finden. Wenn die Schatten blau werden und die Sonne ihre letzten Strahlen goldgelb auf das Pflaster malt, kehrt jeder gern nach Freising zurück. In die Universitätsstadt, deren geistige Reqsamkeit in einer Atmosphäre der Behaglichkeit gedeiht und altbayerische Gastfreundschaft noch einen festen Boden hat. Freising erwartet Sie.



# Veranstaltungs-Highlights 2011/12

Weitere  
Veranstaltungen  
finden Sie unter  
[www.freising.de](http://www.freising.de)

## 6. – 8. Mai 2011: 15. Internationale Freisinger Gartentage

In der beschaulich-meditativen Anlage des ehemaligen Klosters Neustift präsentieren über 130 besonders sorgfältig ausgewählte Aussteller ihr hochwertiges Sortiment. Die Freisinger Gartentage haben sich zu einem der bedeutendsten Ereignisse im internationalen Gartenkalendarer entwickelt.

## 27. Mai – 5. Juni 2011: Uferlos Festival

Mit seinem kunterbunten "Markt der Möglichkeiten", abwechslungsreichen Bands und jeder Menge Mitmach-Programm für Klein und Groß begeistert die Zirkuslandschaft in der Luitpoldanlage nicht nur das Freisinger Publikum. Der Eintritt ist übrigens bis auf wenige Musikveranstaltungen überall frei!

## 16. Juli 2011: Altstadtfest im Herzen Freising

Am 16. Juli feiern die Freisinger Bürgerinnen und Bürger mit ihren Gästen ein großes Fest. Viele Attraktionen sind für Jung und Alt geboten. Musikgruppen der verschiedensten Stilrichtungen spielen auf. Die „kleinen Gäste“ erwartet ein buntes und umfangreiches Kinderprogramm. Für das leibliche Wohl gibt es viele köstliche Spezialitäten und die Biere der beiden großen traditionsreichen Freisinger Brauereien. (Ausweichtermin bei Schlechtwetter: 23. Juli)



## 21. Juli – 7. Aug. 2011: Freisinger Kulturtage

Das Kulturamt Freising hat wieder ein vielfältiges Programm an Musik-, Theater- und Kunstdarbietungen sowie Ausstellungen zusammengestellt. Ein detailliertes Programm ist ab Juni erhältlich.

## 4. – 6. August 2011: Vöttinger Weiher Open Air

Wie jedes Jahr findet eines der besten Indie-Festivals Deutschlands in Freising statt.

## 2. – 11. September 2011: Großes Freisinger Volksfest

Das Eröffnungs-Standkonzert der Stadtkapelle findet um 15 Uhr auf dem Marienplatz statt. „O'zapft is“ heißt es gegen 17 Uhr: Nach dem gemeinsamen Auszug zum Festplatz eröffnet der Oberbürgermeister der Stadt Freising das Volksfest traditionell im Festzelt. Rund 50 Fahrgeschäfte, Verkaufs-, Los- und Schmankerlstände und die Festwirtschaft verwandeln die Freisinger Luitpoldanlage wieder in die beliebte Festwies'n mit der großen Tradition.

## 17. Sept. – 3. Okt. 2011: Oktoberfest in München

Mit dem traditionellen „O'zapft is“ eröffnet der Münchner Oberbürgermeister um 12 Uhr – nur 30 km von Freising entfernt – das größte Volksfest der Welt.

## 19. Nov. 2011: Großes Korbiniansfest der Erzdiözese

Christen von nah und fern pilgern auf den Freisinger Domberg, um das Fest des Hl. Korbinian mit einem Festgottesdienst im Freisinger Dom und der stimmungsvollen Reliquienprozession mit Kindersegnung zu feiern.

## 3. – 4. Dez. 2011: Adventsmarkt

Rund 50 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker präsentieren ihre Werke in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Hochwertiges, modernes und traditionelles Kunsthandwerk aus den Bereichen Glas, Holz, Filz, Gold und Silber, Papier, Leder, Keramik und Porzellan verwandelt den großen Saal im schafhof – europäisches Künstlerhaus oberbayern – in eine stimmungsvolle, prachtvoll ausgestafferte Markthalle.

## 10. – 11. Dez. 2011:

### Christkindlmarkt in der historischen Altstadt

Der Freisinger Christkindlmarkt begeistert als bunter, liebevoll gestalteter Weihnachtsmarkt mit knapp 50 Ständen und dem ausgewählten kunsthandwerklichen und kulinarischen Angebot alljährlich ein großes Publikum aus nah und fern.

## 31. Dez. 2011: Silvesterkonzert im Mariendom

Kurz vor dem Jahreswechsel im barocken Mariendom Freising noch mal inne halten, festliche Bläserklänge und meditative Orgelmusik genießen, besinnliche Texte hören, zum Nachdenken kommen, um sich auf ganz besondere Weise vom alten Jahr zu verabschieden und sich dem Neuen öffnen.

## 24. – 26. März 2012:

### Palmdult mit „Verkaufsoffenem Sonntag“

Die Palmdult mit rund 25 Verkaufs- und Schmankerlständen sowie einem kleinen Kinderkarussell wird am Samstag nach Ende des grünen Marktes auf dem Marienplatz aufgebaut. Dult-Öffnungszeiten sind am Samstag von 14 Uhr bis 18.30 Uhr, am Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr, sowie am Montag von 8 Uhr bis 18.30 Uhr.

## 11. Juli – 4. August 2012:

### Freisinger Theatersommer auf dem Domberg

An zehn Abenden verzaubert das „TheaterEnsemble Domberg“ die Zuschauer im Renaissancehof des Bildungszentrums Kardinal-Döpfner-Haus mit anspruchsvollem klassischem Theater. Daneben können sich die Gäste auf 4 Konzertabende und 4 Kinoabende unter freiem Himmel freuen.

## 18. Sept. – 20. Dez. 2012: HerbstTöne Volksmusik etc.

Vom Volkstanzabend bis zur Weltmusik bietet der 9. Freisinger Kulturherbst ein weites Spektrum von Tradition, Brauch und moderner Volkskunst. Wie jedes Jahr gilt es, bekannte und (noch) wenig genannte Namen neu zu entdecken, wiederzusehen und wiederzuhören.

# Stadtführungen der Touristinformation

**Information und Buchung  
für Gruppenführungen:**  
Touristinformation Freising  
Marienplatz 7  
Tel. 08161/54-44111  
Fax 08161/54-54100  
touristinfo@freising.de  
www.freising.de



## Freising Kompakt

Der Spaziergang führt vom Marienplatz, dem Herz der Stadt, durch malerische Gassen hinauf auf den Domberg. Hier erfahren Sie mehr über die Entstehung des fürstbischöflichen Freising mit seiner Gelehrsamkeit und altbayerischen Frömmigkeit. Keine Dom-Innenbesichtigung!

**Gruppenführung: 90 Minuten, 50 €**

## Freising Klassisch

Mit dieser Führung gewinnen Sie einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten Freising. Sie besichtigen den Dom im Barockgewand der Asam-Brüder, dessen berühmte romanische Krypta, den Domhof und den Renaissancehof der ehemaligen fürstbischöflichen Residenz auf dem Domberg. In der Altstadt lernen Sie u.a. den Marienplatz mit seinen Bauwerken und die Rokoko-fassade des Ziererhauses kennen.



**Gruppenführung: 120 Minuten, 75 €**

## Freising Klassisch plus

Diese Spezial-Gruppenführung ist eine Erweiterung unserer Stadtführung „Freising Klassisch“. Buchen Sie wahlweise eine der folgenden Sehenswürdigkeiten: Stadtmuseum, Stadtpfarrkirche St. Peter und Paul, Diözesanmuseum, Rathausaal oder die Hl. Geist Kirche.

**Gruppenführung: 150 Minuten, ab 85 €**  
(Preis variabel wegen unterschiedlicher Besichtigungsgebühren)



## Freising – eine Stadt am Wasser

Jahrhunderte hindurch machten sich die Freisinger die vielen Gewässer, die das Stadtgebiet durchziehen, auf verschiedene Art und Weise zu Nutzen: Die Isar diente der Fischerei und dem Floßhandel,

an den einzelnen Armen des Flüsschens Moosach wurden Mühlen, Brunnhäuser und Badhäuser errichtet. Zur Verschönerung der Stadt legte man außerdem viele Brunnen an. Die Führung bietet einen Überblick über Freising's Gewässer und deren Nutzung in früheren Zeiten.

**Gruppenführung: 90 Minuten, 65 € / 120 Min., 75 €**



## Von der Altstadt nach Neustift

Von der Altstadt durch malerische Gassen erreichen Sie das Prämonstratenserklster Neustift, das einst außerhalb des fürstbischöflichen Territoriums lag. Hier finden Sie Spuren berühmter Künstler wie Johann Baptist Zimmermann (Fresken) oder Ignaz Günther (Hochaltar).

**Gruppenführung: 90 Minuten, 50 €**

## Von der Altstadt nach Weihenstephan

Auf dem Weihenstephaner Berg lag das Benediktinerkloster mit der ältesten Brauerei der Welt. Hier gibt es viele Sehenswürdigkeiten, die über 1000 Jahre bis in die Gegenwart moderner Hochschulforschung reichen:

Vom "Korbiniansbrunnlein" bis zum alten "Salettl" und hin zu den modernen Bauten mit ihren zeitgenössischen Kunstwerken aus den Händen international berühmter Bildhauer.



**Gruppenführung: 90 Minuten, 50 €**



## Stadtrundgang mit Stadtmuseum

Freising stellt sich in einem Rundgang über den Domberg und durch das Stadtzentrum in seinen großen Bau- denkmälern vor. Die Führung wird sinnvoll ergänzt durch einen Besuch des Stadtmuseums mit seinen historischen und aktuellen Stadtansichten, Zeugnissen der fürstlichen Hofhaltung und des bürgerlichen Lebens.

**Gruppenführung: 90 Minuten, 65 €**

## Papst Benedikt XVI. und Freising

Der Spaziergang auf den Spuren von Papst Benedikt XVI. führt von der Altstadt hinauf auf den Domberg und zeigt, was den berühmten Theologen und Papst mit Freising verbindet.



**Gruppenführung: 90 Minuten, 65 €**

Kurzfristige Änderungen des Führungsablaufs und der zu besichtigenden Objekte sind möglich.  
Gruppengröße bis max. 30 Personen. Führung auf Anfrage in engl., ital. und franz. Sprache gegen Aufpreis von 10 €.  
Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung Ihrer gebuchten Stadtführung, ca. 3 Wochen vor dem Termin.



# Termine und Preise der öffentlichen Führungen

## Februar 2011

Do 03. 15h Freising Klassisch  
Sa 12. 11h Altstadt n. Weihenstephan  
Mo 14. 18h Valentinstagsführung  
Do 17. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 26. 11h Freising Klassisch

## März 2011

Do 03. 15h Freising Klassisch  
Mo 07. 15h Kinderführung, maskiert  
Sa 12. 11h Freising Klassisch  
Do 17. 15h Altstadt - Weihenstephan  
Sa 26. 11h Freising Klassisch  
Do 31. 15h Freising Klassisch

## April 2011

Sa 09. 11h Die Luckengasse  
Do 14. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Do 21. 15h Freising Klassisch  
Sa 23. 11h Freising Klassisch  
Mo 25. 15h Freising Klassisch, Ostern

## Mai 2011

Sa 01. 15h Altstadt - Weihenstephan  
Do 05. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
So 08. 15h Muttertagsführung  
Do 12. 15h Freising Klassisch  
Sa 14. 11h Freising Klassisch  
Do 19. 15h Altstadt - Neustift  
Do 26. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 28. 11h Altstadt - Weihenstephan

## Juni 2011

Do 02. 15h Freising Klassisch  
Do 09. 15h Freising Klassisch  
Sa 11. 11h Altstadt - Weihenstephan  
So 12. 15h Freising Klassisch  
Do 16. 15h Altstadt - Neustift  
Do 23. 15h Freising - Stadt am Wasser  
Sa 25. 11h Freising Klassisch  
Do 30. 15h Freising Klassisch

## Juli 2011

Do 07. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 09. 11h Altstadt - Weihenstephan  
Do 14. 15h Freising Klassisch  
Do 21. 15h Freising - Stadt am Wasser  
Sa 23. 11h Freising Klassisch  
Do 28. 15h Altstadt - Neustift

## August 2011

Do 04. 15h Altstadt - Weihenstephan  
Sa 06. 11h Freising Klassisch  
Do 11. 15h Freising - Stadt am Wasser  
Mo 15. 15h Freising Klassisch  
Do 18. 15h Altstadt - Neustift  
Sa 20. 11h Freising Klassisch  
Do 25. 15h Freising Klassisch

## September 2011

Do 01. 15h Altstadt - Weihenstephan  
Sa 03. 11h Freising Klassisch  
Do 08. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Do 15. 15h Freising Klassisch  
Sa 17. 11h Freising Klassisch  
Do 22. 15h Altstadt - Neustift  
Do 29. 15h Freising Klassisch

## Oktober 2011

Sa 01. 11h Freising Klassisch  
Do 06. 15h Altstadt - Weihenstephan  
Do 13. 15h Freising Klassisch  
Sa 15. 11h Freising Klassisch  
Do 20. 15h Altstadt - Neustift  
Do 27. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 29. 11h Freising Klassisch

## November 2011

Sa 05. 11h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 12. 11h Freising Klassisch  
So 20. 14h Altstadtführung  
So 20. 16h Altstadtführung  
Sa 26. 16:30h 1. Adventsführung

## Dezember 2011

Sa 03. 16:30h 2. Adventsführung  
Sa 10. 16:30h 3. Adventsführung  
Sa 17. 16:30h 4. Adventsführung  
Sa 25. 15h Weihnachtsführung  
Sa 31. 15h Freising Klassisch

## Januar 2012

Fr 06. 15h Freising Klassisch  
Do 12. 15h Altstadt - Neustift  
Sa 21. 11h Freising Klassisch  
Do 26. 15h Rundgang m. Stadtmuseum

## Februar 2012

Sa 04. 11h Freising Klassisch  
Do 09. 15h Freising Klassisch  
Di 14. 18h Valentinstagsführung  
Mo 20. 15h Rosenmontagsführung  
Sa 25. 11h Freising Klassisch

## März 2012

Do 01. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Sa 10. 11h Freising Klassisch  
Do 15. 15h Freising Klassisch  
Sa 24. 11h Altstadt n. Weihenstephan  
Do 29. 15h Freising Klassisch

## April 2012

Do 05. 15h Rundgang m. Stadtmuseum  
Mo 09. 15h Freising Klassisch, Ostern  
Sa 14. 11h Freising Klassisch  
Do 19. 15h Altstadt - Neustift  
Sa 28. 11h Freising Klassisch

### Treffpunkt:

Vor der Touristinformation,  
Marienplatz 7

**Dauer:** 90 Minuten

### Preise:

pro Person 6,50 €, ermäßigt 4 €  
Familienkarte 12 € (2 Erwachsene  
und eigene Kinder bis 18 Jahre)

### Information:

Touristinformation der Stadt Freising  
Marienplatz 7

Tel. 08161/54-44111

Fax 08161/54-54100

touristinfo@freising.de

www.freising.de

**Weitere Führungen** siehe

www.freising.de und Tagespresse,

**Änderungen vorbehalten.**

**Die Geschenkidee:**



# Spezialangebote

Führungen  
verschiedener  
Anbieter in und  
um Freising



## Führungen auf dem Domberg

Neben einer ausführlichen Besichtigung des Domes beinhaltet dieser umfassende Rundgang den Renaissancehof, die Kapelle der ehemaligen Fürstbischöflichen Residenz und den Fürstengang.

**Öffentliche Führungen:** 90 Minuten,  
Termine ab 24. Mai bis 17. Oktober jeden Sonn- und Feiertag,  
**Treffpunkt:** Mariendom, Domportal jeweils um 14.30 Uhr  
**Preise:** pro Person 6,50 €, ermäßigt 4 €, Familien: 12 €  
**Gruppenführung:** 90 Min., 75 € pro Gruppe (bis 30 Pers.)  
**Anbieter:** Domkirchenstiftung Freising,  
Tel. 08161/181-2160 oder -2186, Fax 08161/181-2180,  
domfuehrungen@bildungszentrum-freising.de

## Domführung

Höhepunkte einer Domführung sind die Fresken und der Stuck der Gebrüder Asam, das Altargemälde von Peter Paul Rubens und die romanische Krypta mit der geheimnisvollen Bestiensäule.



**Gruppenführung:** 60 Min.,  
55 € pro Gruppe (bis 30 Pers.)  
**Anbieter:** Domkirchenstiftung Freising  
Tel. 08161/181-2160 oder -2186, Fax 08161/181-2180  
domfuehrungen@bildungszentrum-freising.de  
**Öffnungszeiten Dom:** siehe Seite 32



## DenkOrte in Freising – Friedenswege und Kriegspfade

Diese Führung lenkt den Blick hinter die Fassaden der Geschichte. An denkwürdigen Orten findet die Begegnung mit Frauen und Männern statt, die im Krieg den Frieden suchen, die der Gewalt mit Versöhnung antworten und die dem Mitläufertum Zivilcourage entgegensetzen. – Mitten in Freising und zu allen Zeiten.

**Öffentliche Führungen:** 1 x im Monat, jeweils am 2. Samstag  
von April bis Oktober  
**Treffpunkt:** Mariensäule am Freisinger Marienplatz, 14.00 Uhr  
**Dauer:** 90 Min.  
**Preis:** pro Person 5 €, Familienkarte 12 €  
**Gruppenführungen:** max. 15 Personen, 90. Min., 60 €  
**Anbieter:** Katholisches Kreisbildungswerk und Pax Christi Freising  
**Information und Buchung für Gruppenführungen:**  
Tel. 08161/4893-20, info@kbw-freising.de, www.kbw-freising.de



## Diözesanmuseum

Das Diözesanmuseum in Freising bewahrt ca. 20.000 Objekte der christlichen Kunst vom Mittelalter bis zur Gegenwart und ist damit eines der größten kirchlichen Museen der Welt. Hochkarätige Kunstwerke von berühmten Künstlern sind zu sehen: u.a. Lukas Cranach, Ignaz Günther oder Arnulf Rainer. Schatzkunst, Paramente und Ikonen erzählen von Liturgie und Brauchtum. Die Sammlung zur bayerischen Volksfrömmigkeit ist in ihrer Vielfalt und ihrem Reichtum wohl einzigartig.

**Öffentliche Führungen:** Termine bitte telefonisch erfragen  
**Gruppenführung:** ca. 1 Std., 50 € + Eintrittspreis/Person  
bis 25 Personen, für Schulklassen 20 €, Eintritt frei  
**Anbieter:** Diözesanmuseum Freising  
Domberg 21, 85354 Freising, Tel. 08161/48790  
info@dommuseum-freising.de, www.dommuseum-freising.de  
**Öffnungszeiten Museum:** Di-So 10 bis 17 Uhr, Sonder-  
öffnungszeiten an Feiertagen bitte telefonisch erfragen



## Walderlebnispfad

Der Walderlebnispfad nördlich von Freising ist ein 2 km langer Rundweg. An 23 Stationen können Sie unseren Wald näher kennen lernen – spielerisch, erforschend, oder besinnlich. Der Pfad kann auch sehr gut ohne Führung genutzt werden. Vertiefende Infos bietet eine Homepage: [www.walderlebnispfad-freising.de](http://www.walderlebnispfad-freising.de)

**Gruppenführung:** 2-3 Std., Preis pro Gruppe: 50 €  
plus 50 € Spende für den Pfad.  
**Anbieter:** Förderverein Walderlebnispfad Freising e.V.  
Tel. 08161/61291, Fax 08161/146575  
kontakt@walderlebnispfad-freising.de

## Wissenschaftszentrum Weihenstephan

Rundgang über das Gelände des Wissenschaftszentrums Weihenstephan (nur Außenbereich). Vorgestellt wird die wissenschaftliche Ausrichtung, hochschulpolitische Bedeutung und Historie des heutigen Life Science-Campus der TU München (TUM).



**Gruppenführung:** 15 bis 90 Min., max. 15 Personen  
**Anbieter:** Technische Universität München, Wissenschaftszentrum  
Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt  
**Information:** TUM Corporate Communications Center  
Tel. 08161/71-5402 (nur vormittags), weinmann@zv.tum.de



## Weihenstephaner Gärten

Tausende Besucher von nah und fern zieht es jedes Jahr in die Lehrgärten der Staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau Weihenstephan. Interessierten Gruppen vermittelt die Forschungsanstalt in ihren Führungen

neue Ideen und Forschungsergebnisse. In folgenden Gärten werden Führungen angeboten: Sichtungsgarten für Stauden und Gehölze, Kleingartenanlage, Gärten auf dem Weihenstephaner Berg.

**Gruppenführung:** 90 Minuten, max. 30 Personen/Führung  
Preis pro Gruppe 77,60 € incl. MwSt.

**Anbieter:** Staatl. Forschungsanstalt f. Gartenbau Weihenstephan  
Tel. 08161/714026 (vormittags), Fax 08161/715596  
gaerten@fh-weihenstephan.de



## Airport-Tour

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen der modernsten Luftverkehrsdrehscheibe Europas und erleben Sie die Faszination eines Großflughafens aus der unmittelbaren Nähe! In einem Reisebus fahren Sie über die Vorfelder

der beiden Terminals und erhalten fachkundige Informationen zum aktuellen Flughafengeschehen. Komplexe Abläufe werden Ihnen erklärt und Sie werden erkennen, wie ein Rädchen ins andere greift, um perfekten Service und hohe Leistung zu gewährleisten.

**Airport-Tour:** 50 Min., 9 € (erm. 8 €, Kinder 4 €)

**Anbieter:** Besucherservice der Flughafen München GmbH  
Infotelefon: 089/975-41333, Fax 089/975-41346  
besucherservice@munich-airport.de

## Bürgerturm

Der Bürgerturm ist der einzige noch sichtbare Rest der alten Stadtmauer. In seinen vier Stockwerken sind interessante Wechselausstellungen zum Thema "Freising – einst und jetzt" zu besichtigen.



**Interessengemeinschaft Bürgerturm Freising e. V.**  
Unterer Graben 25, 85354 Freising [www.freising.de](http://www.freising.de)

**Öffnungszeiten:** Mai–Okt. jeden Samstag 13 bis 17 Uhr

**Information:** Touristinformation Freising, Tel. 08161/54-44101

Weitere interessante und erlebnisreiche Führungen zu verschiedenen Themen bietet der „Freisinger Stadt- und Domführer e.V.“ an – darunter: **Nachwächterführung, Freising kinderleicht, Gefangen in Freising, Eine Stadt – damals und heute, Schauen und Hören – Domführung mit Orgelmusik** oder ein **Weißwurstseminar**.

Besuchen Sie uns unter [www.freising-fuehrungen.de](http://www.freising-fuehrungen.de)

## Weihenstephan – Älteste Brauerei der Welt

Die Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan, gegründet im Jahr 1040, ist die älteste noch bestehende Brauerei der Welt. Lernen Sie die Brauerei kennen und werfen Sie bei einer Führung einen Blick hinter die Kulissen – von der Entstehung des Bieres bis zum Genuss. Die Führung beginnt mit einem Besuch des Brauereimuseums „Zum Ursprung des Bieres". Dort erleben Sie einen Rundgang durch die fast 1000-jährige Geschichte, bevor es in die „heiligen Hallen" der Braukunst weitergeht. Und wenn Sie möchten gibt es zum Abschluss eine Bierverkostung aus einem Glas mit nostalgischem Motiv, das Sie gerne mit nach Hause nehmen dürfen.



**Angebot 1:** Brauerei-Führung, 60–70 Min., 6 € pro Person inkl. 2 €-Gutschein für den Weihenstephaner Getränkeshop

**Angebot 2:** Brauereiführung inkl. Bierverkostung, 120 Min, 9 € pro Person inkl. Breze und 2 €-Gutschein für den Weihenstephaner Getränkeshop sowie ein Motiv-Glas als Geschenk.

**Führungszeiten:** Mo, Di, Mi 10 Uhr, Di zusätzl. 13:30 Uhr  
**Gruppengröße:** mindestens 10, maximal 30 Personen

**Nur nach Anmeldung:**

Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan  
Tel. 08161/536-0, Fax 08161/536-200  
info@weihenstephaner.de



schafhof  
europäisches  
künstlerhaus  
bezirk oberbayern

**Kunst und Café**  
Aktuelles Programm unter  
[www.schafhof-kuenstlerhaus.de](http://www.schafhof-kuenstlerhaus.de)

schafhof - europäisches künstlerhaus oberbayern,  
Am Schafhof 1, 85354 Freising, Telefon: 08161 - 146231,  
[www.schafhof-kuenstlerhaus.de](http://www.schafhof-kuenstlerhaus.de)



## STADTMUSEUM FREISING

Sammlung  
des Historischen  
Vereins

Asamgebäude - 1.Stock  
Marienplatz 7  
85354 Freising  
T. 08161-5444555

Mittwoch  
bis Sonntag  
13-17 Uhr



[www.freising.de](http://www.freising.de)  
stadtmuseum@freising.de

# Veranstaltungsorte

Weitere  
Informationen  
finden Sie unter  
[www.freising.de](http://www.freising.de)

## LUITPOLDHALLE



Mit allen Möglichkeiten zeitgemäßer Technik präsentiert sich das größte Veranstaltungszentrum Freising seinen oft mehr als tausend Besuchern. Beleuchtung und Beschallung sind der Größe und den breiten Möglichkeiten der Halle angepasst. Ganz egal, wie speziell die Wünsche an Aufbau, Größe und Standort der Bühne auch sind – der gute Auftritt ist gesichert. Für die großen Stars genauso wie für berühmte Orchester und Theatergruppen. Oder die glänzenden Roben bei illustren Bällen. Die Luitpoldhalle und ihr Team sind darauf eingerichtet.

Kongresse und Tagungen ab 300 Personen finden hier den passenden Rahmen. Bei Vorträgen und Diskussionen ebenso wie für die abendliche Gala oder das exklusive Tanzvergnügen. Auch hinter den Kulissen. Das Team ist auf komplexe Programmabläufe und hohen organisatorischen Aufwand vorbereitet. Bei modernster Technik und professioneller Funktionalität. Eine engagierte Gastronomie kümmert sich vom Pausensnack bis zum anspruchsvollen Menü um das leibliche Wohl. Lage und Anfahrt sind bequem: in den Isarauen am Rande der Altstadt gelegen, ist die Luitpoldhalle leicht zu erreichen und bietet großzügigen Parkraum. Damit auch das Drumherum der Veranstaltung stimmt.

**Kontakt:** Luitpoldhalle, Luitpoldanlage 1, 85356 Freising  
Tel. 08161/54-44121, Fax 08161/54-54101, [kultur@freising.de](mailto:kultur@freising.de)  
[www.freising.de](http://www.freising.de)

**Größe:** 38x24x5,20m; 912 m<sup>2</sup>; durch Vorhänge teilbar für kleinere Veranstaltungen

**Nutzung:** Theater, Musical, Tagungen, Tanz, Kongresse, Ausstellungen, Messen etc.

**Kapazität:** Unbestuhlt bis zu 1600 Personen, Reihenbestuhlung bis zu 800 Personen, max. 730 Personen mit Tischen und Tanzfläche

**Bühnengröße:** variabel (60 Podeste 2 x 1 m)

**Bewirtung:** Restaurant, 700 kostenlose Parkplätze

## LINDENKELLER

Mitten im Geschehen, im Zentrum des jungen, aufgeschlossenen und fröhlichen Freising, liegt der Lindenkeller. Hier geht es schon mal lauter zu, nicht nur, weil die Lautsprecheranlagen über beachtliche Qualitäten verfügen. Heiße Musik, von Techno bis Ethno, von Rock bis zum Jazz, freches Kabarett oder avantgardistisches Theater – hier haben kulturelle Chancen und Möglichkeiten das Wort. Und schaffen gleichzeitig Raum für Veranstaltungen, die sich in diesem Rahmen wohlfühlen.

Das Oberhaus hat Platz für etwa 200 Gäste und eignet sich hervorragend für Ausstellungen, Tagungen und Workshops. Denn hier ist alles beweglich und individuell zu gestalten. Deshalb können auch ausgefallene Ideen verwirklicht werden. Das Unterhaus hat eine feste Bühne und variable Bestuhlungsmöglichkeiten.

Die Theke gibt Gelegenheit für lockere Unterhaltung. Das Restaurant bietet junge, zeitgemäße Küche und außergewöhnliche Rezepte. Vom Frühjahr bis in den Herbst ist der zugehörige Biergarten ein Anziehungspunkt für Einheimische und Gäste. Jung und dynamisch, fröhlich und aktiv – der Lindenkeller ist ein Veranstaltungsort, der unkompliziert in die Zukunft schaut.



**Kontakt:** Lindenkeller, Veitsmüllerweg 2, 85354 Freising  
Tel. 08161/54-44121, Fax 08161/54-54101, [kultur@freising.de](mailto:kultur@freising.de)  
[www.freising.de](http://www.freising.de)

**Nutzung** Unterhaus: Kabarett, Konzerte, Theater, jugendkulturelle Veranstaltungen  
Oberhaus: Ausstellungen, Tagungen, Vorträge, Workshops

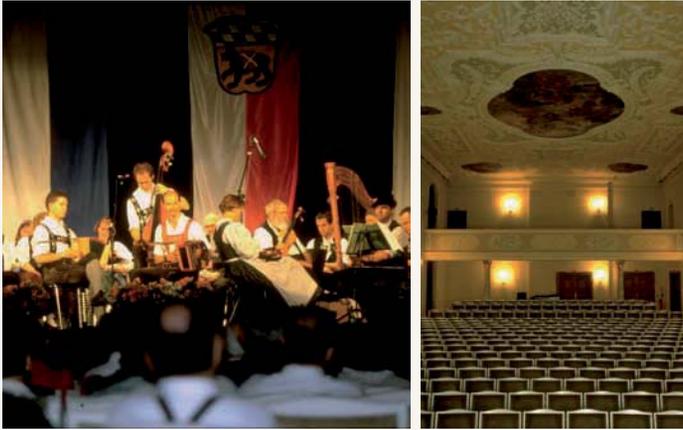
**Kapazität** Unterhaus: bestuhlt max. 250, unbestuhlt max. 380 Plätze, Oberhaus: Reihenbestuhlung bis 200 Plätze, Bistro

**Bühnengröße** Unterhaus: 10x5 m;  
Oberhaus variabel (10 Podeste 2 x 1 m)

**Bewirtung:** Restaurant, Biergarten



## ASAMTHEATER



Georg Asam, der Vater der beiden berühmten Brüder, denen Bayern so viele weltberühmte Kunstwerke zu verdanken hat, schenkte den Freisingern und ihren Gästen mit seiner Kunst einen barocken Theater- und Festsaal. Im Herzen der Altstadt, hinter einer Fassade, die das Stadtbild betont, strahlen das Theater und sein Foyer mit den barocken Stuckaturen und Malereien eine festliche Sinnenfreude aus, die Veranstaltungen in diesem Rahmen zu einem ganz besonderen Ereignis machen. Hier spielt alles zusammen: erwartungsfrohe Gäste, ein bisschen vornehm und ein bisschen leger, die künstlerische Ausgestaltung und eine Technik hinter den ehrwürdigen Kulissen, die auch hohe Erwartungen erfüllt. Und Voraussetzung ist für Veranstaltungen mit Niveau und Anspruch.

Im Sommer der Innenhof. Eine Besonderheit: er ergänzt das Angebot des Asamtheaters in idealer Weise. Seine Intimität und Akustik unter dem blauen Nachthimmel ist wie geschaffen für Aufführungen mit kammermusikalischem Charakter oder Feiern im kleineren, familiären Rahmen mit beschränkter Teilnehmerzahl. Das Asamtheater ist ein Ort festlicher Atmosphäre für Gäste, die das Besondere zu schätzen wissen.

**Kontakt:** Asamtheater, Marienplatz 7, 85354 Freising  
Tel. 08161/54-44122, Fax 08161/54-54101, kultur@freising.de  
www.freising.de

**Nutzung:**

Asamtheater: Theater, Konzerte, Vorträge, Festakte, etc.  
Foyer: Ausstellungen, Lesungen, Vorträge etc.

**Kapazität:** Asamtheater: 458 feste Sitzplätze + 2 Plätze für Rollstuhlfahrer

Foyer: max. 100 Sitzplätze

**Bühnengröße:** Portal 8,50 x 3,80 m; Hauptbühne 9x7x5 m

**Bewirtung** möglich

## KARDINAL-DÖPFNER-HAUS

Tagen - Bilden - Kultur erleben, in diesen drei Bereichen präsentiert sich das Kardinal-Döpfner-Haus, das Bildungszentrum der Erzdiözese München und Freising.

In den Räumen der ehemaligen Fürstbischöflichen Residenz liegt das Tagungshaus weithin sichtbar eingebettet in das außergewöhnliche Ensemble des Freisinger Dombergs. Ein idealer Standort, um in historischem Ambiente und abgeschiedener Lage im Herzen Freising's zeitgemäß Seminare, Tagungen und Konferenzen abzuhalten. Die Umgebung und der einzigartige Ausblick inspirieren gleichermaßen zu konzentriertem und kreativem Arbeiten wie zu Ruhe und Erholung.

So eignet sich das Kardinal-Döpfner-Haus gleichermaßen als Tagungshaus wie als Standort für Gruppenreisen. Bildungshungrige können aus einem vielseitigen Seminarprogramm auswählen und Impulse finden. Das reichhaltige Kulturprogramm mit wechselnden Kunstausstellungen, Konzerten und Theateraufführungen lockt zudem Menschen in das Bildungszentrum.

Das Kardinal-Döpfner-Haus bietet für alle Veranstaltungen einen zuverlässigen, herzlichen und unaufdringlichen Service und eine gepflegte Küche mit Produkten aus der Region.



**Kontakt:** Kardinal-Döpfner-Haus, Domberg 27  
85354 Freising, Tel. 08161/181-0, Fax 08161/181-2205  
info@bildungszentrum-freising.de  
www.bildungszentrum-freising.de

**Kapazität:** 15 Seminar- und Gruppenräume für 10 bis 100 Personen, 25-227 m<sup>2</sup>, Tagungen in der Aula bis 250 Personen. Moderne Konferenztechnik.

**Gästezimmer:** 128 Einzel- und 27 Doppelzimmer (davon sind zwei behindertengerecht)

**Freizeit:** Haus- und Domführungen, Ausstellungen, Tischtennisraum

**Bewirtung:** eigene gutbürgerliche Küche, historischer Bierkeller

# Veranstaltungsorte

Weitere  
Informationen  
finden Sie unter  
[www.freising.de](http://www.freising.de)

## INTERNATIONALE TAGUNGSHOTELS IN FREISING



Von der debattenträchtigen Sitzung in kleiner Runde bis zur internationalen Konferenz, vom Symposium, auf dem die Technik der Zukunft diskutiert wird, bis zum beschwingten Ball oder zum festlichen Bankett: die internationalen Hotels in Freising stellen die Verbindung her zwischen der alten Stadt mit dem großen Namen in Forschung und Technologie, dem Flughafen, der Gäste aus der ganzen Welt bringt, und der benachbarten Metropole München mit ihrem großstädtischen Flair. Modernste Konferenztechnik und Tagungskapazitäten, die allen Vorstellungen gerecht werden, ein Service, der alle Teilnehmer umsichtig verwöhnt und ein internationales Publikum zufriedenstellt. Die gepflegte Gastlichkeit findet ihren Ausdruck in einer vielseitigen Gastronomie. Für jeden Anlass, für jede Gelegenheit und jeden Geschmack.

### MERCURE HOTEL MÜNCHEN AIRPORT FREISING

**Kontakt:** Mercure Hotel München Airport Freising \*\*\*\*  
Dr.-von-Daller-Str. 1-3, 85356 Freising,  
Tel. 08161/532-0, Fax 08161/532-100,  
H5412@accor.com, [www.mercure.com](http://www.mercure.com)

**Kapazität-Konferenzzentrum:**

ca. 416 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche, 8 Räume für 6 bis 100 Personen, alle haben Tageslicht, sind abdunkelbar, belüftet und klimatisiert, moderne Konferenztechnik

**Gästezimmer:** 140 Zimmer und Suiten, 1 behindertengerechtes Zimmer, Nichtraucherzimmer, kostenpflichtiger Airport-Shuttle, öffentliche Tiefgarage

**Freizeiteinrichtungen:** Sauna, Solarium

**Bewirtung:** A-la-carte-Restaurant "Zur alten Schießstätte" mit Kastanienbiergarten, Bar-Restaurant "Dampftheo" im über 470 Jahre alten Gewölbekeller

### MÜNCHEN AIRPORT MARRIOTT HOTEL

**Kontakt:** München Airport Marriott Hotel\*\*\*\*  
Alois-Steinecker-Straße 20, 85354 Freising  
Tel. 08161/966-0, Fax 08161/966-6281  
[www.muenchen-airport-marriott.de](http://www.muenchen-airport-marriott.de)

**Kapazität-Konferenzzentrum:**

1.300 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche, 18 Räume für bis zu 360 Personen, alle mit Tageslicht und Klimaanlage.

Großzügiges Pausenfoyer, Räumlichkeiten für Fahrzeugpräsentationen, Ballsaal (365 m<sup>2</sup>, 4,71 m Deckenhöhe).

Moderne Konferenztechnik

**Bühne:** pro Teil 2,44 x 1,83 m, Höhe 40 cm oder 60 cm, Tanzfläche max. 60 m<sup>2</sup>

**Gästezimmer:** 252 Zimmer und Suiten, Nichtraucherzimmer, Behindertenzimmer, Executive Zimmer, Airport-Shuttle 24 Std., öffentliche Tiefgarage

**Freizeiteinrichtungen:** Sauna, Massage, Solarium, Fitnessgeräte, Schwimmbad

**Bewirtung:** Restaurant Stub'n, Restaurant "Die Molkerei" Loden Bar & Lounge



# Stadtmuseum Freising

Sammlung des  
Historischen Vereins Freising



## 4 mal Freising

Das Stadtmuseum Freising zeigt Ausstellungsstücke aus der Sammlung des Historischen Vereins und macht Freising und seine Geschichte in vier Themenbereichen erlebbar und begreifbar:

- Historische Ansichten, aktuelle Luftbilder und ein Modell zum Anfassern erläutern Topographie und Stadtbild.
- Das fürstbischöfliche Freising präsentiert sich mit Zeugnissen kirchlicher Kunst, der fürstlichen Hofhaltung und des gelehrten Freising.
- Ein weiterer Raum ist dem bürgerlichen Freising, insbesondere dem Zunftwesen, gewidmet.
- Der Porträtgang „Freising schaut Dich an“ lässt die Zeit vom frühen 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart lebendig werden.

## In den Räumlichkeiten der alten Hochschule

Das Museum ist im großen vierflügeligen Gebäude der alten bischöflichen Hochschule am Marienplatz untergebracht. Diese wurde 1697 gegründet und bis zur Säkularisation von Benediktinern geführt. Direkt über dem Museum befindet sich der Asamsaal, die ehemalige Hochschulaula mit Fresken des Asamvaters Georg Asam. Bei der Einrichtung eines modernen Museumsdepots im Haus wurden Graffiti aus dem ehemaligen Schulkarzer entdeckt und restauriert.

### Führungen:

Für Schulen und Gruppen nach Anmeldung.  
Öffentliche Führungen, u.a. bei Abendöffnung, auch in Verbindung mit Stadtführungen (siehe Seite 16/17).

**Öffnungszeiten:** Mi-So 13-17 Uhr  
erster Do im Monat 18-20 Uhr

**Information und Anmeldung:** Stadtmuseum Freising  
Sammlung des Historischen Vereins Freising  
Marienplatz 7, 1.Stock, 85354 Freising  
Tel. 08161/54-44555, stadtmuseum@freising.de

# schafhof

europäisches  
künstlerhaus  
des Bezirks Oberbayern



Der Schafhof ist das europäische Künstlerhaus des Bezirks Oberbayern und liegt im Norden Freising. Der naturnahe Standort, die außergewöhnliche Architektur und das hochwertige kulturelle Angebot machen den Schafhof zu einem beliebten Ausflugsziel. Das „Café im Schafhof“ bietet unseren Besuchern zusätzlich einen kulinarischen Service bei schönster Aussicht in kreativer Atmosphäre.



Im Jahr 1819 als Stall für die königliche Merino-Schafherde errichtet, wurde der Schafhof in den 80er Jahren renoviert und 2005 als europäisches Künstlerhaus des Bezirks Oberbayern geöffnet. Das Haus dient heute als Plattform für kulturelle Begegnungen auf regionaler und internationaler Ebene. Schwerpunkte sind die Förderung des europäischen Gedankens durch einen europaweiten Kunstlerausaustausch sowie Ausstellungen zeitgenössischer Künstler. Pro Jahr vergeben der Bezirk Oberbayern und seine ausländischen Kooperationspartner zwölf



Stipendien an junge bildende Künstlerinnen und Künstler im Schafhof und im Ausland. Zum Kulturangebot gehören außerdem offene Ateliertage, Sommerworkshops, Kunsthandwerkermärkte, Konzerte und spezielle Veranstaltungen zur Kunstvermittlung.

**Servicezeiten:** Mo-Fr 9-17 Uhr

**Ausstellungen:** Di-Fr 14-19 Uhr, Sa+So 11-19 Uhr

**Café:** Di-Fr 14-19 Uhr, Sa+So 10-19 Uhr, an warmen Sommertagen bis 23 Uhr

**Kontakt:** schafhof – europäisches künstlerhaus oberbayern  
Am Schafhof 1, 85354 Freising, Tel. 08161/146231,  
Fax 08161/146268, info@schafhof-kuenstlerhaus.de  
www.schafhof-kuenstlerhaus.de

### Im Herzen Altbaierns:



Ihr Mercedes-Benz Partner in Freising für PKW, Geländewagen und Transporter.

Neuwagenvermittlung  
Geschäftswagen und Jahreswagen

Kundendienst und Reparatur  
Karosserieeinstandsetzung - Originalteile,  
Abgasuntersuchung - Hauptuntersuchung (§29 StVZO) durchgeführt durch externe  
Prüfungsingenieure der amtlich  
anerkannten Überwachungsorganisation  
DEKRA im Haus

Wir sind auch am Samstag  
zwischen 8.<sup>00</sup> und 12.<sup>00</sup> Uhr für Sie da.

## Karl Kammermeier-GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Mainburger Str. 4, 85356 Freising  
Tel.: 08161/97080 FAX: 08161/970830  
www.autohaus-kammermeier.de



Mercedes-Benz

# Freisinger Innenstadt



Freising, for us the City with the most beautiful shopping mile in the heart of Old Bavaria.



Freising, pour nous le centre-ville avec la plus jolie rue commerciale de la Vieille Bavière.



Freising, per noi la città con il piu bello shopping centro nel cuore della Vecchia Bavaria.



Freising, para nosotros el mejor paseo comercial en el corazón de Baviera Vieja.

**für uns ...**

**... die schönste Einkaufsmeile  
im Herzen Altbayerns ...**



Einkaufszentrum Freisinger Innenstadt



# Besucherpark des Flughafens

Echt riesig!  
Für „Ausflügler“ ist am Airport jede Menge geboten

Der Besucherpark des Flughafens (S1 oder S8: Station „Besucherpark“, PKW: Parkplatz P51) ist das ideale Ausflugsziel für Groß und Klein. Hier können sowohl Kinder als auch Erwachsene hinter die Kulissen eines modernen Großflughafens schauen. Eine Ausstellung im Besucherzentrum vermittelt spannende Einblicke in die Welt des Flughafens – und bei der MUCi-Tour wird Kindern erklärt, wie ein Flughafen funktioniert. Größere Gruppen von Kindergarten- oder Schulkindern sind hier stets willkommene Gäste. Im kostenlosen Kino laufen spannende Filme für Groß und Klein, von der „Sendung mit der Maus“ über „Willi will's wissen“ bis zu Dokumentationen über die Flughafenfeuerwehr oder die Reisegepäck-Kontrolle.



Im großen Freiluftareal warten viele verschiedene Attraktionen darauf, erkundet zu werden: historische Flugzeuge in Originalgröße, ein ADAC-Rettungshubschrauber, ein großer Spielplatz mit Riesentrampolin, Abenteuerbrücke und eigenem Kleinkinderbereich, sowie eine attraktive Minigolf-Anlage. Nicht zu vergessen ist natürlich die beeindruckende Aussicht vom Besucherhügel auf die Start- und Landebahnen sowie das Geschehen am Vorfeld des Terminal 1.

Sehr beliebt ist auch die etwa 50-minütige Airporttour, die den Besucher „ganz nah dran“ bringt und ihn im Reisebus über die Vorfelder der Terminals 1 und 2 fährt, vorbei an Start- und Landebahnen sowie den Frachtgebäuden und Wartungshallen.

## Weitere Informationen:

Besucherpark Flughafen München, Nordallee,  
85356 München-Flughafen, Tel. 089/975-41333  
besucherservice@munich-airport.de  
www.munich-airport.de/airporttour

## Impressum

Herausgeber: Touristinformation der Stadt Freising,  
Leitung: Sebastian Gietl  
Marienplatz 7, D-85354 Freising, Tel. 08161/54-44111,  
Fax 08161/54-54100, www.freising.de, touristinfo@freising.de

Konzeption und Text: Prof. Dr. Walter Stelzle  
Gestaltung/Satz: Florian Wagner  
Das Kommunikationskontor, Gröbenzell, Tel. 08142/4433501  
Redaktion: Karin Kratzl, Elisabeth Weichselbaumer und Andrea Mohr

Fotos: G. Standl, B. Gleixner, F. Wagner, R. Lehmann, J. Skarwan, J. Garbis, S. Lenk, M. Eschenbacher, R. Recht, U. Benz u. A. Scharger/TU München, Stadtgärtnerei Freising, Flughafen München und Archiv der Stadt Freising

Alle Angaben in dieser Broschüre wurden besten Wissens erhoben. Sie beruhen auf den Angaben der Vermieter und Anbieter. Die in der Unterkunftstabelle angegebenen Sterne sind das Ergebnis einer freiwilligen Klassifizierung nach den Richtlinien des DEHOGA. Die Touristinformation übernimmt für die Richtigkeit der Angaben keine Gewähr. Irrtum bleibt vorbehalten. Stand Januar 2011.



# Freisinger Gartentage 2011

„Willkommen Frankreich“ heißt es, wenn am 6. Mai 2011 die Freisinger Gartentage bereits zum 15. Mal die Tore öffnen. Mehr als 125 Aussteller mit einem außergewöhnlichen Angebot an qualitativ hochwertigen Pflanzen, Pflanzenraritäten und Neuzüchtungen zeigen, warum die Freisinger Gartentage zu einem der Highlights im internationalen Gartenkalender zählen.

Das Rahmenprogramm ist in diesem Jahr der faszinierenden Gartenwelt Frankreichs gewidmet. Spannende Vorträge entführen in die schönsten französischen Gärten – in Monets berühmten Gärten in Giverny, in den anmutig von Silvie und Patrick Quibel gestalteten Jardin le Plume in der Normandie und in den bezaubernden Jardin Berchigranges von Monique und Thierry Dronet in den Vogesen. In der Gartentage-Praxis mit dem Thema „In den Himmel ranken – Klettergehölze für Haus und Garten“, dreht sich alles um praktische Tipps zu deren Verwendung, Pflanzung und Pflege.



freisingergarten  
tage 2011

6. bis 8. mai 2011

am landratsamt freising-neustift

die gartenwelt zu gast in freising - willkommen frankreich!  
anita fischer landschaftsarchitektin www.freisingergartentage.de

freising info



**Bräustüberl  
Weihenstephan**

*Ihr Reiseziel im Herzen Altbayerns!  
Acht gemütliche bayerische Stüberl  
von 8 bis 230 Personen  
Biergarten mit Blick über Freising  
Geburtsstätte des „Obazda“*

Weihenstephaner Berg 10, 85354 Freising  
Tel. 08161/13004  
[www.braeustueberl-weihenstephan.de](http://www.braeustueberl-weihenstephan.de)

## Im Freisinger Rosengarten

Freising zeichnet sich durch eine lange Geschichte des Gartenbaus und der Gartenkunst in Weihenstephan aus – und durch farbenfrohe Rosenpflanzungen überall im öffentlichen Grün, die Gäste bereits am Bahnhof willkommen heißen. Achtzig verschiedene Rosensorten in einem über 500 qm großen Schaugarten, dem Zentrum eines kleinen Parks, bilden einen blühenden Rückzugsort mitten im munteren Treiben der Altstadtgassen. In der Bevölkerung heißt die gesamte Grünfläche einfach „Roseninsel“. Gartenfreunde, Familien mit Kindern und Passanten, die im Alltag eine Rückzugsmöglichkeit und etwas Ruhe mitten in der Stadt suchen, freuen sich seit 2007 über die naturnah gestaltete Grünanlage, die 2009 in die „Architektouren“ der Bayerischen Architektenkammer aufgenommen wurde. Das 1800 qm große Areal liegt an einem für das Stadtbild prägenden Bachlauf der Moosach. Die Ufer wurden abgeflacht, im Gartenbereich schaffen Sitzstufen eine direkten Zugang zur Moosach, um den Bachlauf wieder „erlebbar“ zu machen.

Als Rosen- und Gartenstadt genießt Freising besondere Aufmerksamkeit auch durch die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und die ausgezeichneten Anlagen der Staatlichen Forschungsanstalt für Gartenbau Weihenstephan: Hof- und Buchgarten, Oberdieckgarten, Staudensichtungs- und Schaugarten begeistern Gartenfreunde aus nah und fern. Die renommierte Staatliche Fachschule für Blumenkunst Weihenstephan begeistert mit meist zwei Ausstellungen jährlich Kultur- und Naturfreunde.

**BUCHER  
PUSTET.**

Obere Hauptstr. 45 ■ 85354 Freising  
Tel. 08161 5377-30 ■ Fax 5377-50  
[www.pustet.de](http://www.pustet.de) ■ [freising@pustet.de](mailto:freising@pustet.de)

Hotel - Restaurant - Biergarten

**Gasthof Lerner**

Vöttlinger Straße 60 \* 85354 Freising \* Telefon: 08161/91646  
[www.hotel-lerner.de](http://www.hotel-lerner.de)



**Qualifizierter Musikunterricht**

- Aufnahme von Schülern zu jedem Zeitpunkt
- Keine verpflichtenden Prüfungen
- „Schnupper“-Unterricht jederzeit
- Sonderkonditionen für Studierende
- Verschiedene Unterrichtsorte
- Modernes Unterrichtskonzept
- Breites Unterrichts-, Workshop- und Veranstaltungsprogramm

**3klang e.V.**  
Saarstr. 1  
85354 Freising  
Tel.: 08161 / 53 28 78  
Fax: 08161 / 53 28 79




E-Mail: [info@3klangev.de](mailto:info@3klangev.de)  
Web: [www.3klangev.de](http://www.3klangev.de)





**Marriott**  
MÜNCHEN AIRPORT

**RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA**

Von der erholsamen Nachtruhe bis zu einem ausgiebigen Frühstück in unserer Molkerei. Das München Airport Marriott Hotel hat an 365 Tagen im Jahr für Sie geöffnet.

München Airport Marriott Hotel · Alois-Steinecker-Str. 20 · 85354 Freising  
Tel.: +49 8161 966-0 · Fax: -6281 · muenchen.airport@marriotthotels.com

# viva vita

Tagungshaus und Restaurant in Freising

- ✓ *Tagen, Feiern, Leben – neben der grünen Wiese, und trotzdem hervorragend erreichbar!*
- ✓ *Seminarräume bis 120 Personen*
- ✓ *Moderne Tagungstechnik*
- ✓ *Eigene gutbürgerliche Küche, regional und saisonal für Seminare und Gruppen*



Viva Vita, Gartenstraße 57, 85354 Freising  
Tel. 08161/4830-151, Fax 08161/4830-150  
info@vivavita-fs.de, www.vivavita-fs.de



# Ein gutes Stück Bayern!

TRENDIGE KLEIDUNG, KLASSISCHE MODE & ZÜNFTIGE TRACHT FÜR SIE UND IHN

Egal ob klassische Kleidung oder das Dirndl und die Lederhose fürs nächste Fest – bei uns finden Sie die passenden Stücke. Wir beraten Sie gerne...

Sie finden uns in der Landshuter Str. 31B an der B11 in Freising. Vor dem Geschäft und in der Tiefgarage finden Sie garantiert immer einen Parkplatz. (Die Parkgebühr bezahlen natürlich wir...)

Landshuter Str. 31B  
85356 Freising  
Telefon 0 81 61 / 62 0 64  
www.bayernloden-feller.de

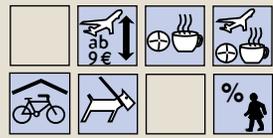
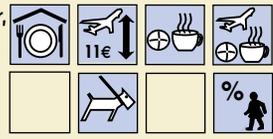
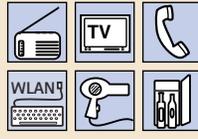
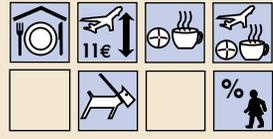
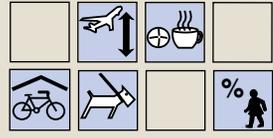
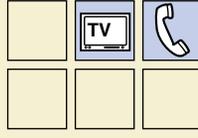
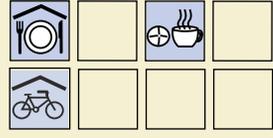
Geöffnet:  
Mo. – Fr. 9.00 – 18.30 Uhr  
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr



MODE  
**FELLER**



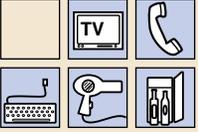
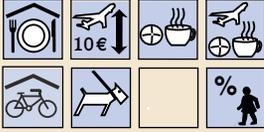
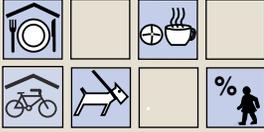
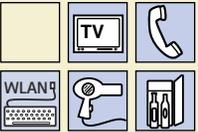
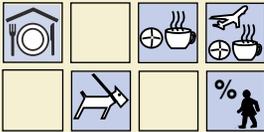
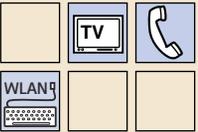
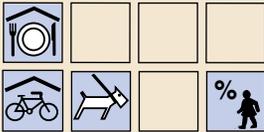
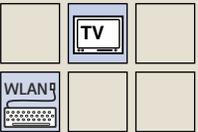
# Gastgeber in Freising

| Hotelname   | Verkehrslage  | Zimmer/Ausstattung<br>Preise p.Z. Ü/F   | Besonderheiten<br>Ausstattung Haus  | Tagungsräume   |
|---|---|---|---|--|
| <b>Corbin ****<br/>Feng Shui Business-Hotel</b><br><br>Wippenhauser Straße 7 · 85354 Freising<br>Tel. 081 61/88 69-0 · Fax 081 61/88 69-588<br>www.corbin-hotel.de · info@corbin-hotel.de                         | 5 Gehminuten zur Innenstadt<br>Bahnhof: 700m,<br>Bus: 100m,<br>Linie 620, Haltestelle AOK                   | <br>46 Zi. DZ ab 99,00 €<br>EZ ab 89,00 €  | Feng-Shui Gütesiegel,<br>Garage,<br>Sonnen-terrasse,<br>Kinder bis 15 Jahre frei im Zimmer der Eltern.   | 1 Raum<br>max. 20 Pers.  |
| <b>München Airport ****<br/>Marriott Hotel</b><br><br>Alois-Steinecker-Straße 20 · 85354 Freising<br>Tel. 081 61/966-0 · Fax 081 61/966-6281<br>www.muenchen-airport-marriott.de<br>muenchen.airport@marriott.com | Zentrum Freising<br>3 Gehminuten,<br>Bahnhof: 1 km  | <br>Klimaanlage<br>252 DZ<br>DZ ab 109,00 € *<br>EZ ab 109,00 € *                          | Restaurant, Bar,<br>Zimmerservice,<br>vier Aufzüge,<br>Tiefgarage,<br>Babybetreuung<br>auf Anfrage, Massage, Sauna, Schwimmbad,<br>Solarium, Fitnessraum, BusinessCenter.<br>220 Nichtraucherzimmer, 1 behindertengerechtes Zimmer, 2 Suiten, Kinder bis 6 Jahre im Zimmer der Eltern frei.  | 18 Räume von 16 m <sup>2</sup> bis 365 m <sup>2</sup> ,<br>max. 360 Personen,<br>Klimaanlage, moderne Konferenztechnik (W-Lan), 1 Ballsaal (teilbar).<br>Alle Räume mit Tageslicht und verdunkelbar. |
| <b>Mercure Hotel München Airport Freising ****</b><br><br>Dr.-von-Daller-Straße 1-3 · 85356 Freising<br>Tel. 081 61/5320 · Fax 081 61/532100<br>www.mercure.com · H5412@accor.com                                 | Zur Stadtmitte:<br>500m,<br>Bahnhof und Busbahnhof: 500m  | <br>Zimmersafe,<br>teilw. Klimaanlage<br>106 DZ DZ ab 99,00 € *<br>34 EZ EZ ab 99,00 € * | Biergarten,<br>Bar-Restaurant "Dampftheo" mit regelmäßiger Live-Musik, Tiefgarage, Parkplatz, Aufzug, Solarium, Sauna, behindertengerechte Zimmer, 11 Suiten, Nichtraucherzi., Kinder bis 12 Jahre im Zimmer der Eltern frei. Auch 3-Bett-Zimmer.    | 8 Räume<br>max. 120 m <sup>2</sup> ,<br>min. 20 m <sup>2</sup> ,<br>max. 100 Personen,<br>alle Tagungsräume mit Tageslicht und Klimaanlage.  |
| <b>Am Kloostergarten Nichtraucherhotel Garni ***</b><br><br>Alte Poststraße 97 · 85356 Freising<br>Tel. 081 61/2392-0 · Fax 081 61/2392-77<br>www.am-kloostergarten.com<br>info@am-kloostergarten.com             | Stadtmitte:<br>10 Gehminuten,<br>Bahnhof: 1,5km,<br>Bus: 50m,<br>Linien 620/621,<br>Haltestelle Landratsamt | <br>9 DZ DZ ab 84,00 €<br>5 EZ EZ ab 64,00 €   | Café, Sauna,<br>Nichtraucherhotel,<br>Tiefgarage<br>2,35 m hoch,<br>Kinder bis 6 Jahre im Zimmer der Eltern frei,<br>Buchung ohne Frühstück möglich. Internet teils kostenfrei.    | auf Anfrage  |
| <b>Hotel Bayerischer Hof</b><br><br>Untere Hauptstraße 3 · 85354 Freising<br>Tel. 081 61/5383-00 · Fax 081 61/5383-39   | Stadtmitte<br>Bahnhof: 1 km,<br>Bus: 50m,<br>Haltestelle Marienplatz  | <br>22 DZ DZ 81,00 €<br>48 EZ EZ 54,50 €   | Aufzug,<br>Garage mit 6 Stellplätzen,<br>Parkplatz,<br>Buchung ohne Frühstück möglich.   | -  |

|           |                        |         |                     |                           |                      |                         |
|-----------|------------------------|---------|---------------------|---------------------------|----------------------|-------------------------|
| Radio     | Telefon                | Föhn    | Restaurant          | Frühstücks-<br>Buffet     | Fahrrad-<br>keller   | Wochenend-<br>reduktion |
| Fernseher | Internet-<br>anschluss | Minibar | Shuttle-<br>Service | Frühflieger-<br>Frühstück | Haustiere<br>erlaubt | Kinder-<br>ermäßigung   |



# In der geschichtsbewussten und modernen Stadt finden die Besucher eine herzliche und gepflegte Gastfreundschaft in der guten Tradition Altbayerns

| Hotelname  | Verkehrslage  | Zimmer/Ausstattung<br>Preise p.Z. Ü/F   | Besonderheiten<br>Ausstattung Haus   | Tagungsräume   |
|--|---|---|--|--|
| <b>Isarhotel</b><br><br>Isarstraße 4 · 85356 Freising<br>Tel. 0 81 61/86 50 · Fax 0 81 61/86 55 55<br>www.isarhotel.de · info@isarhotel.de   | 8 Gehminuten zur<br>Stadtmitte,<br>Bahnhof: 1,5 km,<br>Busbahnhof: 500 m  | <br>35 DZ DZ ab 89,00 €<br>15 EZ EZ ab 79,00 €   | WLAN-Hot-<br>spot in der<br>Lobby, Internet<br>im Zimmer,<br>Sushi und Thai<br>Restaurant, Tiefgarage, Aufzug, Nichtraucher -<br>zimmer, Kinder bis 7 Jahre im Zimmer der Eltern<br>frei, kostenloser Parkplatz.    | -  |
| <b>Hotel Lerner</b><br><br>Vöttinger Straße 60 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/9 16 46 · Fax 0 81 61/4 14 04<br>www.hotel-lerner.de · info@hotel-lerner.de  | Bahnhof: 2,5 km,<br>Bus: Linie 638,<br>Haltestelle Bach-<br>straße,<br>Brauerei/Uni/FH<br>Weihenstephan,<br>Fraunhofer Institut<br>je 500 m       | <br>25 DZ DZ ab 70,00 €<br>2 EZ EZ ab 55,00 €  | Restaurant mit<br>original baye-<br>rischer Küche<br>(Fr + Sa ge-<br>schlossen),<br>Biergarten, kostenloser Parkplatz, Aufzug, Drei-<br>und Vierbettzimmer, Kinder bis 6 Jahre im Zim-<br>mer der Eltern frei, Internetterminal.    | -  |
| <b>Novotel<br/>München Airport</b><br><br>Nordallee 29 · 85356 München Flughafen<br>Tel. 089/970513-0 · Fax 089/970513-100<br>www.novotel.com/6711 · H6711@accor.com   | Flughafengelände,<br>Terminals: 5 Min.<br>Bus: Linie 635<br>S-Bahnhof Besu-<br>cherpark: 500 m,<br>München City:<br>35 km,<br>Freising City: 8 km | <br>Klimaanlage<br>257 Zi.<br>DZ ab 109,00 € *<br>EZ ab 89,00 € *   | Sauna, Fit-<br>ness, Früh -<br>bucherpreise,<br>2 Kinder bis<br>16 Jahre im<br>Zimmer der Eltern kostenfrei, 50 Parkplätze<br>auf dem Hotelgelände, 2 behindertengerechte<br>Zimmer, Executive Lounge, kostenfreie Inter-<br>netterminals, Raucherzimmer vorhanden.                            | 6 Tagungsräume und<br>2 Boardrooms,<br>IHK-zertifizierter<br>Meetingmanager,<br>1 Beamer pro Veran-<br>staltung inklusive. |
| <b>Hotel<br/>„Zur Gred“</b><br><br>Bahnhofstraße 8 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/30 97 · Fax 0 81 61/30 98  | Stadtmitte<br>Bahnhof/Busbahn-<br>hof: 400 m  | <br>10 DZ DZ 88,00 €<br>5 EZ EZ 48,00 €<br>DZ als EZ 58,00 €   | Zusätzlich<br>16 günstigere<br>Zimmer mit<br>Dusche/WC<br>am Gang,<br>Dreibettzimmer.   | Nebenzimmer für<br>ca. 40 Personen.  |
| <b>Name Gasthaus/Pension</b>   |   |   |  |  |
| <b>Boarding Haus<br/>Freising</b><br><br>Bahnhofplatz 7 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/49 65 77-1<br>Fax 0 81 61/49 65 77-2<br>Mobil 01 76/2003 13 53<br>www.boardinghaus-freising.de<br>info@boardinghaus-freising.de | Stadtmitte: 300 m,<br>Bahnhof: 100 m,<br>Bus: 50 m  | <br>14 DZ, 27 EZ,<br>1 DG-Whg (2,5 Zi.)<br>Villa: DZ ab 29,00 € *<br>EZ ab 16,50 € *<br>City: DZ ab 36,00 € *<br>EZ ab 28,00 € * | „Wohnen auf<br>Zeit“, Staffe-<br>lpreise, Nicht-<br>raucher, Münz-<br>WM-Trockner,<br>Brötchenservice, WLAN-Hotspot, PKW-Stellpl.<br>Villa: EZ/DZ je 3 Zimmer teilen sich Küche und<br>Bad, ohne Verpflegung.<br>City: EZ mit Singleküche oder Komfort-Aus-<br>stattung, DZ mit Kühlschrank.  | -  |

\* Frühstücksbuffet gegen Aufpreis

Spezielle Preise bei Oktoberfest und Messen  
Tagespreise bitte direkt erfragen

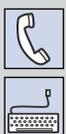


# Gastgeber in Freising

| Name Gasthaus/Pension   | Verkehrslage  | Zimmer/Ausstattung<br>Preise p.Z. Ü/F   | Besonderheiten<br>Ausstattung Haus  | Tagungsräume  |
|---|---|---|---|---|
| <b>Gasthof Grüner Hof</b><br><br>Erdinger Straße 42 · 85356 Freising<br>Tel. 081 61/851 56 · Fax 081 61/87 14 14<br>www.gruener-hof-freising.de<br>gruenerhof@freenet.de                                      | 15 Gehminuten zur Stadtmitte, Bahnhof: 1 km, Bus: 50 m, Linien 622/623 Haltestelle Kirche St. Lantpert              |   <br>  <br>4 DZ DZ ab 65,00 €<br>6 EZ EZ ab 33,00 €                            | Großzügige Parkmöglichkeiten im Hof (auch Busse), Kinder bis 4 Jahre im Zimmer der Eltern frei.<br>   <br>      | 1 Saal für 200 Personen, 2 Nebenzimmer für 35 Personen. |
| <b>Gästehaus + Apartments Buchner</b><br><br>Jägersteig 3 · 85354 Freising-Achering<br>Tel. 081 65/90891 11 · Fax 081 65/90891 44<br>www.gaestehaus-buchner.info<br>kontakt@gaestehaus-buchner.info           | A92, Ausfahrt Freising-Süd, an B11, Bahnhof Pulling: 2 km, Flughafen: 5 km, Messe: 30 km                            |   <br>  <br>7 DZ DZ 70,00 €<br>5 EZ EZ 50,00 €<br>10 App. ab 540,00 € monatlich | Fahrradverleih, direkt am Isarradweg, Nichtraucherzimmer, Kinder bis 6 Jahre im Zimmer der Eltern frei, 10 Apartments, Parkmöglichkeit für LKW und Bus vorhanden.<br>  <br>     | -   |
| <b>Kleines Gästehaus</b><br><br>Seilerbrückstraße 38a · 85354 Freising<br>Tel. 081 61/50949 · Fax 081 61/43942<br>Mobil 01 71/80081 75<br>www.knoth-gaeste.de · info@knoth-gaeste.de                          | Nähe Bahnhof, Busbahnhof: 500 m   |   <br>  <br>8 DZ DZ 65,00 €<br>4 EZ EZ 45,00 €                      | Frühstück im Zimmer, alle Zimmer mit Kühlschrank und Wasserlocher, Parkplätze am Haus, nur Nichtraucherzimmer, auch für Langzeitgäste, Küche vorhanden, Apartments auf Anfrage.<br>   <br>    | -   |
| <b>Am Kapellenplatz – Zierer Langzeitapartments</b><br><br>Kleinbachern 7 · 85354 Freising-Kleinbachern<br>Tel. 081 61/53930 und 3378<br>Fax 081 61/144245<br>www.gaestehaus-zierer.de<br>ziererbenno@aol.com | Nähe Weihenstephan, Zentrum: 4km, Bahnhof: 4 km   |   <br>  <br>EZ ab 400 € mtl.  | Alle Zimmer mit Küche (Kühlschrank, Mikrowelle...), Parkplätze am Haus, nur Nichtraucherzimmer, Raucherecke.<br>   <br>    | -   |
| <b>Gästehaus Mayerhofer Hotel Garni</b><br><br>Ortsstraße 8 · 85354 Freising-Hohenbachern<br>Tel. 081 61/1476-0 · Fax 081 61/1476-20<br>www.gaestehaus-mayerhofer.de<br>info@gaestehaus-mayerhofer.de         | Zentrum: 3 km, Bahnhof: 3 km, Weihensteph.: 2 km, Bus: 50 m, Linie 638 zum Bhf. (S1) Flughafen: 12 km, Messe: 30 km |   <br>  <br>6 DZ DZ ab 68,00 €<br>3 EZ EZ ab 42,00 €                | Preisermäßigung ab sieben Tage Aufenthalt, Kinder bis 8 Jahre im Bett der Eltern frei, Nichtraucherzimmer, Kinderbett.<br>  <br>    | -   |



Radio



Telefon



Föhn



Restaurant



Frühstücks-Buffer



Fahrradkeller



Wochenend-reduktion



Fernseher



Internet-anchluss



Minibar



Shuttle-Service



Frühflieger-Frühstück



Haustiere erlaubt



Kinder-ermäßigung



In der geschichtsbewussten und modernen Stadt  
finden die Besucher eine herzliche und gepflegte  
Gastfreundschaft in der guten Tradition Altbayerns

| Name Gasthaus/Pension  | Verkehrslage  | Zimmer/Ausstattung<br>Preise p.Z. Ü/F                             | Besonderheiten<br>Ausstattung Haus   | Tagungsräume  |
|--|---|---|--|---|
| <b>Pallotti Haus Freising</b><br>Geistliches Haus<br><br>Pallottinerstraße 2 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/9 689-0 · Fax 0 81 61/9 689-820<br>www.pallottiner-freising.de<br>freising@pallottiner.org | 5 Gehminuten zur Stadtmitte, Bahnhof: 1,3 km  | <br>15 DZ    DZ ab 78,00 €<br>35 EZ    EZ ab 45,00 €              | Halb-/Vollpension mögl., Sauna, Fitnessraum, Gästecomputer, 2 behindertenger. Zimmer, Aufzug, nur Nichtraucherzimmer, Kinder bis 3 Jahre frei, großer Parkplatz, eigener Garten.                                   | Anzahl: 5 Räume, max. 200 m <sup>2</sup> , min. 35 m <sup>2</sup> |
| <b>Pension Pflügler</b><br><br>Weißenstephaner Steig 1-3 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/53 8440 · Fax 0 81 61/72 22<br>www.pension-pfluegler.de<br>info@pension-pfluegler.de                           | Bahnhof: 2,5 km, Bus: Linie 638 Haltestelle Bachstraße, Brauerei/Uni/FH Weißenstephan, Fraunhofer Institut je 500 m | <br>14 DZ    DZ ab 80,00 €<br>4 EZ    EZ ab 65,00 €               | Suiten   | -   |
| <b>Gasthof Schredl</b><br><br>Acheringer Hauptstraße 34<br>85354 Freising-Achering<br>Tel. 0 81 65/45 98<br>www.gasthof-schredl.de   | A92, Ausfahrt Freising-Süd, an B11, Bahnhof Pulling: 2 km, Flughafen: 5 km, Messe: 30 km                            | <br>11 Zi.    DZ ab 75,00 €<br>EZ ab 55,00 €                      | Nichtraucherzimmer, Kinder bis 6 Jahre frei, Parkmöglichkeit für LKW und Bus   | -   |
| <b>Gästehaus Villa Florian</b><br><br>Seilerbrückelstr. 52 · 85354 Freising<br>Tel. 0 81 61/8 86 69 24 · Fax 0 81 61/8 83 31 2<br>Mobil 01 63/5 88 33 11<br>www.villaflorian.de · info@villaflorian.de   | Nähe Domberg und Bahnhof  | <br>5 DZ    DZ ab 65,00 €<br>4 EZ    EZ ab 38,00 € ohne Frühstück | Nur Nichtraucherzimmer jeweils mit Dusche und Waschbecken, Etagen-WC, Gemeinschaftsküche, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Geschirr, Mikrowelle, Parkplätze, Garten. Appartement für Monteure am Bahnhof auf Anfrage. | -   |
| <b>Gasthaus „Zum Löwen“</b><br><br>Landshuter Straße 66 · 85356 Freising<br>Tel. 0 81 61/14 94 94 · Fax 0 81 61/14 94 95<br>www.gasthaus-zum-loewen.com<br>info@gasthaus-zum-loewen.com                  | 10 Gehminuten zur Stadtmitte Bahnhof: 1,5 km, Bus: 100 m, Linie 620/621 Haltestelle Landratsamt                     | <br>6 DZ    DZ 82,00 €<br>5 EZ    EZ 55,00 €                      | Gästekühlschrank, Kinder bis 6 Jahre im Bett der Eltern/Babybett frei.   | Nebenraum für maximal 90 Personen.                                |

\* Frühstücksbuffet gegen Aufpreis

Spezielle Preise bei Oktoberfest und Messen  
Tagespreise bitte direkt erfragen

## A

**Ausflüge:** diverse Broschüren und Flyer und das „Oberbayern Magazin“ erhalten Sie in der Touristinformation

**Anreise:** A9 München-Nürnberg (Ausfahrt Allershausen, weiter auf St2084), A92 München-Deggendorf (Ausfahrten Freising-Süd, Freising-Mitte und Freising-Ost), s. S. 14

## B

**Bäder:** Städt. Hallenbad, Jochamstraße 12, geöffnet Mitte Sept.-Mitte Mai, Tel. 183-384; Freibad (beheizt), Am Schwimmbad 11, geöffnet Mitte Mai-Mitte Sept., Tel. 183-385; Öffnungszeiten und Preise für beide Bäder unter [www.stw-freising.de](http://www.stw-freising.de)

### Badeseen:

Vöttinger Weiher, Badesee Stoibermühle, Pullinger Weiher

**Bäume des Jahres:** Entlang des Rad- und Wanderweges „Kultur & Natur, Freising entdecken“, nähere Infos im „Touristischen Wegweiser“, den Sie in der Touristinformation erhalten

### Bibliotheken:

Dombibliothek, Domberg 40, Tel. 48400, Mo/Di/Do/Fr 9-17 Uhr, Mi 13-19 Uhr; Barocksaal der Dombibliothek wegen Sanierungsarbeiten bis auf weiteres geschlossen, Info: Tel. 48400 (Dombibliothek);

Stadtbibliothek, Weizengasse 3, Tel. 53726,

Di 10-19 Uhr, Mi-Fr 10-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr, Mo geschlossen, [www.stadtbibliothek.freising.de](http://www.stadtbibliothek.freising.de);

Bibliothek der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Am Hofgarten 2, Tel. 71-3377, [www.hswt.de](http://www.hswt.de);

Universitätsbibliothek, Teilbibliothek Weihenstephan, Maximus-von-Imhof-Forum 1-3, Tel. 71-3240, [www.ub.tum.de](http://www.ub.tum.de)

**Biergärten:** Bräustüberl, Weihenstephaner Berg 10, Tel. 13004; Hofbrauhauskeller, Lankesberg 5, Tel. 938800; Plantage, Plantage 2, Tel. 63155

**Bildung:** Kardinal-Döpfner-Haus, Bildungszentrum der Erzdiözese, Domberg 27, Tel. 181-0; Pallotti Haus Freising, Christliches Haus für Bildung und Therapie, Pallottinerstr. 2, Tel. 9689-0; Kath. Kreisbildungswerk Freising e. V., Kammergasse 16, Tel. 489320; vhs Freising, General-von-Stein-Straße 1, Tel. 4907-0

**Busverkehr:** im MVV (Münchner Verkehrs- und Tarifverbund), zentraler Busbahnhof am Bahnhof Freising, Fahrplanauskunft Stadtbus: [www.stw-freising.de](http://www.stw-freising.de), Regionalbus: [www.kreis-freising.de](http://www.kreis-freising.de)

**Brauereien:** Bayer. Staatsbrauerei Weihenstephan (älteste produzierende Brauerei der Welt), Tel. 5360, Führungsinfo: s. S. 19; Hofbrauhaus Freising, Mainburger Str. 26, Tel. 601-0; Bräuhaus (1. Freisinger Gasthausbrauerei), Am Lohmühlbach 8, Tel. 81898

## D

**Deutsche Bahn AG:** Reisezentrum im Bahnhof Freising, Tel. 08161-145598, Schalterstunden: Mo-Fr 6:45 -19:30 Uhr, Sa 7-13:30 Uhr, [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

**Dom:** Domberg 28, Mo-Do 8-12 und 14-18 Uhr; Fr 14-18 Uhr; Sa, So und Feiertage 8-18 Uhr (Winterhalbjahr bis 17 Uhr)

## E

**Eislaufen:** Kunsteisbahn Luitpoldanlage, Tel. 50900

## F

**Fahrradverleih:** Radl Ruhland, Vöttinger Str. 17, Tel. 145878

**Flughafen München:** Tel. 089/975-00; [www.munich-airport.de](http://www.munich-airport.de) Busverbindung Linie 635 von Terminal I und II zum Freisinger Bahnhof in 25 Minuten; Airport-Tour s. S. 19

**Fundbüro:** Bürgerbüro, Marienplatz 1, Tel. 54-43321; Publikumsverkehr: Mo-Fr 8-12.30 Uhr, Do 8-17.30 Uhr

## G

**Gärten:** Weihenstephaner Gärten, für Besucher kostenlos: Sichtungsgarten für Stauden und Gehölze, Am Staudengarten, geöffnet April-Oktober, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa u. So 9-18 Uhr; Kleingarten für Gemüse, Am Staudengarten, geöffnet April-Oktober, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa u. So 9-18 Uhr; Oberdieckgarten, Weihenstephaner Fußweg, geöffnet April-Oktober, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa u. So 9-18 Uhr; Hofgarten mit barockem Salettl und Buchgarten, ganzjährig zugänglich; [www.hswt.de/fgw](http://www.hswt.de/fgw); Führungsinfo: s. S. 19

**Galerien:** galerie 13, Dr.-Karl-Schuster-Str. 15, Tel. 147813; Galerie „Kunst & Handwerk“ für klassische u. moderne Kunst, Luckengasse 3, Tel. 534640; Origami Galerie, Tel. 233444, [www.origami-galerie.de](http://www.origami-galerie.de); Galerie fine-arts.gr, [www.fine-arts-gr.de](http://www.fine-arts-gr.de)

**Golf:** Schnupperstunden im Golf- und Landclub Holledau, Weihern 3, 84104 Rudelzhausen, Tel. 08756/96010

**Gottesdienste:** Katholisch: Dom So 7/10.30 Uhr; St. Georg Sa 18 Uhr, So 9.30/11/19 Uhr; St. Peter und Paul Sa 18.30 Uhr, So 8/10 Uhr; St. Lantpert Sa 18 Uhr, So 8/10 Uhr; Heiliggeistkirche So 8 Uhr; Wieskirche So 9.30 Uhr; Pallottiner Klosterkirche So 11 Uhr; Evangelisch: Christi Himmelfahrt So 9.30 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus So 8 Uhr; Epiphantias-Zentrum So 11 Uhr

**Grillplätze:** auf Antrag beim Ordnungsamt, Tel. 54-43206

## I

### Internetzugang:

Stadtbücherei Freising, Weizengasse 3, Tel. 53726;

Yormas, Bahnhofpl. 4; Telekommunikation Shop, Obere Hauptstr. 28

## J

**Jugendzentrum Tollhaus:** Isarstr. 11, Tel. 884371, [www.actionhall.de](http://www.actionhall.de) Bistro: Internetcafé, Spiele, Kickern, Billard; Actionhall: Skaten, Tischtennis, Basketball, zusätzlich regelmäßig Angebote für Kinder von 8-13 Jahren

## K

**Kartenvorverkauf:** Touristinformation Freising, Marienplatz 7, Tel. 54-44102, Fax 54-54100, [tickets@freising.de](mailto:tickets@freising.de), geöffnet Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

**Kegebahn:** Sportgaststätte Attaching, Am Sportplatz 3, Tel. 83879

**Kino:** Kinobetriebe Fläxl, Obere Hauptstraße 54, Tel. 4844-0



**Informationen und Broschüren: Touristinformation der Stadt Freising**  
**Marienplatz 7 · 85354 Freising · Tel. 08161/54-44111**  
**Fax 08161/54-54100 · www.freising.de · touristinfo@freising.de**

### Kirchen:

**Katholische Kirchen:** St. Georg, tägl. geöffnet 8-18 Uhr, [www.st-georg-freising.de](http://www.st-georg-freising.de); St. Peter und Paul, Neustift, tägl. 8-18 Uhr, [www.st-peterundpaul-freising.de](http://www.st-peterundpaul-freising.de); St. Lantpert, Lerchenfeld, tägl. 8-18 Uhr, [www.stlantpertfreising.de](http://www.stlantpertfreising.de); St. Jakob, Vötting, geöffnet im Sommer 7-19 Uhr, im Winter 7-18 Uhr; Pallottikirche, St. Johannes der Täufer, tägl. 8-19 Uhr; Wieskirche, Zum gezeibelten Heiland, täglich geöffnet 8-18 Uhr, im Winter bis 17 Uhr

**Evangelische Kirchen:** Christi-Himmelfahrts-Kirche, tägl. 9-18 Uhr, [www.evangelische-kirche-freising.de](http://www.evangelische-kirche-freising.de); Epiphanius-Zentrum Mo-Do 10-17 Uhr und So 12-17 Uhr

**Korbiniansbrunnlein:** April bis Oktober, jeden ersten Sonntag im Monat von 14-17 Uhr geöffnet

**Kultur/Kunst:** schafhof - europäisches künstlerhaus oberbayern, Am Schafhof 1, Tel. 146231, [www.schafhof-kuenstlerhaus.de](http://www.schafhof-kuenstlerhaus.de); Kunstverein „Freisinger Mohr“, [www.kunstverein-freising.de](http://www.kunstverein-freising.de); Kulturverein modern studio freising, [www.modern-studio.de](http://www.modern-studio.de); Altes Gefängnis, [www.altesgefaengnisfreising.de](http://www.altesgefaengnisfreising.de)

### Kultur/Theater/Kleinkunsthöfen/Konzerte:

Asamtheater, Marienplatz 7; Lindenkeller, Veitsmüllerweg 2, [www.lindenkeller-live.de](http://www.lindenkeller-live.de); Luitpoldhalle, Luitpoldanlage 1; Information und Kartenvorverkauf in der Touristinformation, [www.freising.de](http://www.freising.de); Altes Gefängnis, Obere Domberggasse 16, [www.altesgefaengnisfreising.de](http://www.altesgefaengnisfreising.de);

Abseits, Herrenweg 1, [www.abseits-fs.de](http://www.abseits-fs.de);

Dampftheo (im Mercure Hotel), Dr.-von-Daller-Str. 1

### L

**Langlaufloipe:** vom Alpenverein gespurte Loipe an der Straße nach Wippenhausen, Telefonauskunft 13143, [www.dav-freising.de](http://www.dav-freising.de)

### M

**Museen:** Diözesanmuseum (größtes kirchliches Museum in Deutschland), Domberg 21, Tel. 48790, Di-So 10-17 Uhr (Mo geschl.), s. S. 18; Stadtmuseum, Marienplatz 7, Tel. 54-44555, Mi-So 13-17 Uhr (Mo, Di geschl.), s. S. 16 und 23; Bürgerturm, Unterer Graben 25, Infos: s. S. 18

**Musikunterricht:** Sing- und Musikschule der Stadt Freising, Kölblstr. 2, Tel. 63777, [www.musikschule.freising.de](http://www.musikschule.freising.de); 3klang e. V., Saarstr. 1, Tel. 532878, [www.3klangev.de](http://www.3klangev.de)

**MVV (Münchner Verkehrs Verbund):** Informationen zu Preisen und Verbindungen unter: [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

### N

**Naturlehrpfade:** Landesarboretum im Kranzberger Forst und Gehölzlehrpfad der LfL, Am Gereuth; siehe auch: "Walderlebnispfad"

### P

**Polizei:** Inspektion, Haydstraße 4, Tel. 53050

**Postamt:** Hauptpostamt: Bahnhofplatz 1; Filialen: Photo Porst, Obere Hauptstraße 47 und Candy & Trendy, Untere Hauptstr. 41

### R

**Radwandern/Wandern:** Faltkarte „Kultur & Natur“-Rundweg um Freising, Radwanderkarte Landkreis Freising, Isarradweg, Wanderkarte München West, Freizeitkarte Hallertau, Dt. Hopfenstraße, Abensradweg, Ammer-Amper Radweg

**Reiten:** Reitstall Perignon, Pullinger Hauptstr. 30, Tel. 3978 oder 0170/3007525; Pferdesportverein Gut Piesing e.V., Piesing 1, 85356 Freising, Tel. 08167/89101

### S

**Skaten:** Halfpipe in der Luitpoldanlage (an der Isar); Skaterhalle am Jugendzentrum „Tollhaus“, Isarstr. 11

**Spielplätze:** z.B. Veitsmüllerweg, Gartenstraße, Wiesenthalstraße und am Parkplatz Kammergasse West (Nähe Innenstadt)

**Stadtarchiv:** Major-Braun-Weg 12, Tel. 2349821, Öffnung: Mo-Fr 8-12 Uhr, Mo-Mi 14-16 Uhr, Do 14-17.30 Uhr, [www.stadtarchiv.freising.de](http://www.stadtarchiv.freising.de)

**Stadtführungen:** Information und Buchung Touristinformation, Tel. 54-44111, Fax 54-54100, Führungsinfo: s. S. 16 ff.

**Stadtjugendpflege:** Kölblstr. 2, Tel. 231870, Öffnungszeiten: Mi 14-21 Uhr, Do 14-19 Uhr, Fr 14-22 Uhr, Sa 14-19 Uhr, Mo u. Di geschl.; Angebote für Jugendliche ab 11 Jahren, [www.juz-spielbus.de](http://www.juz-spielbus.de)

### T

**Taxi:** Tel. 976117 / 22270 / 64200 / 3666 / 19410 / 61374 / 861497 / 935689 / 92414

**Tankstellen:** AVIA, Thalhauser Str. 44; Esso, Ottostr. 19; Jet, Lands-huter Str. 47; Aral, Isarstr. 3; Total, Acheringer Hauptstr. 20

**Toiletten:** Brennergasse, Johannisstraße, Bahnhof (alle auch für Rollstuhlfahrer zugänglich, teilweise nur mit Europaschlüssel)

**Turbesteigung:** St. Georg Sa 15-17 Uhr (Mai-Oktober); nur bei schönem Wetter

### U

**Universität/Hochschule:** Campus Weihenstephan, zentrale Telefonauskunft, Tel. 71-0

### V

**Veranstaltungskalender:** zur Mitnahme in der Touristinformation Freising; [www.freising.de](http://www.freising.de)

### W

**Walderlebnispfad:** Plantage bei Haindlfinger Straße, ganzjährig zugänglich, [www.walderlebnispfad-freising.de](http://www.walderlebnispfad-freising.de); Führungsinfo: s. S. 18

**Waschsalon:** SB Waschsalon, Bahnhofstr. 11, Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-21 Uhr, So 10-18 Uhr

**Wochenmarkt:** Mi u. Sa 7-12.30 Uhr, Marienplatz Fr 10-17 Uhr, Neustift



## Tourist-information der Stadt Freising

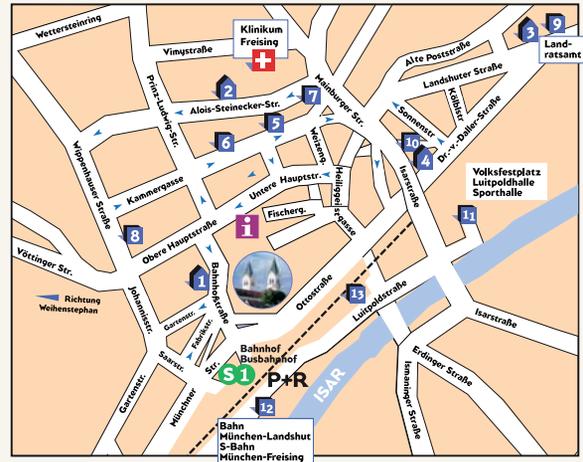
Marienplatz 7  
85354 Freising  
Tel. 08161/54-44111  
Fax 08161/54-54100  
www.freising.de  
touristinfo@freising.de

## Parkleitfaden

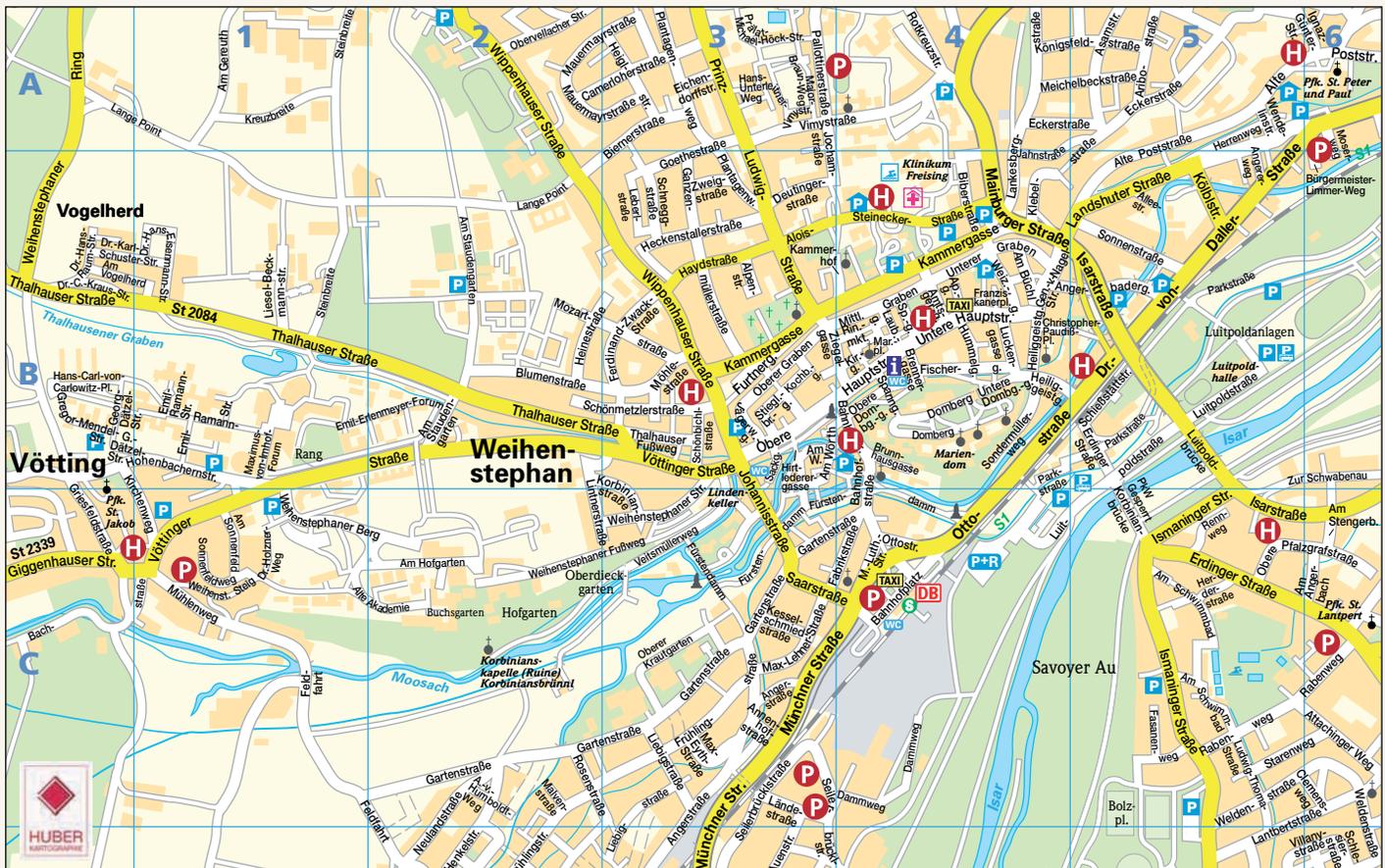
- Parkhäuser**
- 1 Parkhaus am Wörth\*
  - 2 Altstadt-Parkhaus\*
  - 3 Parkhaus Landratsamt\*
  - 4 Parkhaus Untere Altstadt\*

- Großparkplätze**
- 5 Kammergasse Ost\*
  - 6 Kammergasse West\*
  - 7 Viehmarktplatz\*
  - 8 Wippenhauser Str.\*
  - 9 Landratsamt\*
  - 10 Angerbadergasse\*
  - 11 Luitpoldanlage
  - 12 P+R am Bahnhof

- Busparkplatz**
- 13 Korbiniansbrücke
- \*gebührenpflichtig



## Stadtplan Freising



### Hotels **H**

- Am Klostersgarten Hotel Garni · A5
- Hotel Bayerischer Hof · B4
- Corbin Feng Shui Business-Hotel · B3
- Isarhotel · C5
- Hotel Lerner · C1
- München Airport Marriott Hotel · B4
- Mercure Hotel München Airport Freising · B5
- Novotel München Airport (nicht im Plan)
- Hotel „Zur Gred“ · B4

### Pensionen **P**

- Boardinghaus Freising · C4
- Gasthof Grüner Hof · C6
- Kleines Gästehaus · C3
- Pallotti Haus Freising · A3/4
- Pension Pflügler · C1
- Gästehaus Villa Florian · C3
- Gasthof „Zum Löwen“ · A/B6

### Ortsteil Achering (nicht im Plan):

- Gästehaus Buchner
- Gasthaus Schredl

### Ortsteil Hohenbachern (nicht im Plan):

- Gästehaus Mayerhofer

### Ortsteil Kleinbachern (nicht im Plan):

- Am Kappellenplatz/Zierer

A DHL cargo plane is shown from a low angle on a runway. The aircraft's nose, cockpit, and a large engine are prominent in the foreground. In the background, an air traffic control tower stands against a clear sky. The DHL logo is visible on the fuselage of the plane.

**Aus nächster Nähe  
Erleben**

**Unsere Airport-Tour macht's möglich**

Infos unter: 089 / 9 75 - 4 13 33

[www.munich-airport.de/airporttour](http://www.munich-airport.de/airporttour)



**Flughafen  
München**



# Weihenstephan

*Geschmack aus Tradition*



URSPRUNG DES BIERES